



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEM LANDKREIS UND DER VERWALTUNG

Es wird gezählt!

Der Ausbau des Radwegenetzes im Landkreis Meißen schreitet an verschiedenen Stellen voran. Um eine komfortable, sichere und einladende Radverkehrsführung in der Region umsetzen zu können, bedarf es einer validen Datengrundlage und fundierter Kenntnisse über das aktuelle Radverkehrsgeschehen. Dazu wurden im Mai 2024 an neun Standorten im Landkreis solarbetriebene Dauerzählstellen installiert, die ein kontinuierliches Monitoring ermöglichen und die Radverkehrsströme erfassen. Die Standorte im Landkreis wurden so ausgewählt, dass sowohl der Alltagsradverkehr als auch der touristische Radreiseverkehr und Freizeitradverkehr berücksichtigt werden. Dabei stand der räumliche Bezug zum Verbundvorhaben MEI_eFAIR und seinen Einzelmaßnahmen notwendigerweise im Vordergrund. „Aber wir meinen, mit dieser Zahl an Messstellen und den gewählten Standorten insgesamt mit gutem Beispiel voranzugehen. Dazu trägt auch eine Besonderheit am stark frequentierten Elberadweg bei“, erläutert der Leiter des Kreisentwicklungsamtes Andreas Böhme. „Denn hier wird links und rechts der Elbe gemessen, um einen Gesamtquerschnitt abzubilden. Dabei wird auch erfasst, wie viele Radfahrende im Norden und im Süden in den Landkreis ein- und ausfahren.“ An der Messstelle am Dippelsdorfer Teich in Moritzburg wurden seit Beginn der Erhebung am 21. Mai 2024 bis 12. Juli 2024 12.465 Messungen registriert. Die Rad-



Hier wird gezählt – Messstelle am Dippelsdorfer Teich

Foto: Anja Schmiedgen-Pietsch

fahrerinnen und Radfahrer kamen dabei auf eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 19 km/h. Die Maximalgeschwin-

digkeit an der Stelle im Messzeitraum lag bei 30 km/h. Wie zu erwarten ist die Nutzung dieser Strecke an den

Sonntagen am höchsten.

Die Radverkehrserhebung wird durchgeführt, um Datengrundlagen für den Ausbau und Erhalt der Infrastruktur, für eine mögliche Verdichtung des Radverkehrsnetzes und auch für die Schließung von Netzlücken zu ermitteln. Darüber hinaus können Trends und Entwicklungen abgelesen werden. Insbesondere auf dem Elberadweg liefern die Spitzenzeiten wichtige Informationen für Touristiker und die Kommunen. Denn die Fahrradmobilität im Landkreis wird zum einen durch den Ausbau mehrerer neuer Wegeverbindungen und zum anderen durch die Integration von vier emissionsfreien Elektrofähren in das Radwegenetz unterstützt. Die Elektrofähren, die ab August 2025 von der Verkehrsgesellschaft Meißen mbH eingesetzt werden, sollen künftig den Wechsel zwischen den beiden Elbseiten komfortabler machen und den Alltags- und Freizeitverkehr weiter beleben.

Der ganzheitliche Ansatz zeigt die Bedeutung des Vorhabens MEI_eFAIR, das einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leistet und gleichzeitig das wirtschaftliche Interesse unterstützt, als attraktive Fahrradregion für Touristen und Einheimische wahrgenommen zu werden. Weitere Informationen zum Verbundprojekt MEI_eFAIR und den Einzelvorhaben finden Interessierte auf der Website: <https://www.kreis-meissen.de/Landratsamt/Die-Verwaltung/Dezernat-Technik/Projekt-eFAIR-Schwimmende-Radwege/>

Im Rahmen des durch die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz geförderten Verbundvorhabens MEI_eFAIR werden in den nächsten zwei Jahren wichtige Einzelmaßnahmen umgesetzt, die die Nutzung des Fahrrades im Alltagsverkehr und die Freizeitmobilität insgesamt stärken.

Anja Schmiedgen-Pietsch

Standorte der Radverkehrszählgeräte im Landkreis Meißen

- Klipphausen (Wildberg)
- Radebeul (Naundorf)
- Moritzburg (Dippelsdorfer Teich)
- Coswig
- Priestewitz (Laubach)
- Großenhain
- Riesa (Nickritz)

- Strehla (Görzig)
- Zeithain (Kreinitz)

Die Zählung erfolgt anonym. Die Geräte erfassen nur die Anzahl, keine Gesichter oder persönlichen Daten.

Vergabe zum Bau der E-Fähren beschlossen

Im Kontext des Verbundvorhabens MEI_eFAIR hat die Verkehrsgesellschaft Meißen mbH im Mai die Vergabe der vier E-Fähren beschlossen. Bezuschlagtes Unternehmen ist die Lux-Werft und Schifffahrt GmbH mit Sitz in Niederkassel. Damit ist die Freigabe für den Bau der ersten E-Fähre erteilt. Diese soll

im August 2025 fertiggestellt sein, so dass anschließend die technische Pilotphase durchgeführt werden kann. Parallel zum Bau der ersten Fähre werden auch alle weiteren Fähren wie geplant gefertigt, um das Projekt termingerecht bis Ende Juni 2026 erfolgreich abzuschließen.

Organisierte Erste Hilfe im Landkreis Meißen ab 1. September 2024

Interessierte können sich bereits registrieren

Mit der Novellierung des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz im Januar 2024 wurde für die Landkreise und die Kreisfreien Städte der gesetzliche Rahmen zur Einführung eines Systems der Organisierten Ersten Hilfe geschaffen. Organisierte Erste Hilfe ist ein planmäßig und auf Dauer angelegtes System zur qualifizierten Ersten Hilfe am Notfallort bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Der Landkreis Meißen hat sich gemeinsam mit der Landeshauptstadt Dresden und dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für das System der „Region der Lebensretter“ entschieden. Der Vorteil liegt in der Einheitlichkeit des Systems im gesamten Leitstellenbereich der In-

tegrierten Regionalleitstelle Dresden. Die Integrierte Regionalleitstelle Dresden spielt als Alarmierungseinrichtung der Ersthelferrinnen und Ersthelfer bei diesem System eine zentrale Rolle.

Wie funktioniert nun das System der „Region der Lebensretter“? Zuerst benötigt man die App „Region der Lebensretter“. Diese können Interessierte in den App-Stores von Apple und Android herunterladen. Nach der Installation durchläuft man einen Anmeldeprozess: Neben der Mobilnummer müssen persönliche Daten wie Name und Anschrift eingegeben werden. Wichtig ist auch, dass die Standortdienste des Mobiltelefons freigegeben werden. Als Region wählt man dann „Dresden und Elbland“ aus. Im Feld „Organisation“ ordnet man sich einer Organisation mit Sitz im Landkreis Meißen zu. Die Organisation ist für die fachliche Betreuung der Ersthelferrinnen und Ersthelfer zuständig.

Wichtig zu wissen ist: man muss nicht zwingend Mitglied einer Organisation sein.

Da die Mitwirkung in der „Organisierten Erste Hilfe“ medizinische Kenntnisse voraussetzt, wählt man abschließend seine Qualifikation aus der in der App integrierten Liste aus. Die Mindestqualifikation für eine Teilnahme am System ist die 48 Unterrichtsstunden umfassende Ausbildung zur Sanitätshelferin/zum Sanitätshelfer beziehungsweise zur/zum Feuerwehrsanitäterin/-sanitäter. Danach prüft die ausgewählte Organisation die angegebenen medizinischen Grundkenntnisse. Stimmen diese mit den erforderlichen Qualifikationen überein, erfolgt die Freischaltung der Ersthelferrinnen und Ersthelfer durch die ausgewählte Organisation.

Die Registrierung ist seit dem 1. Juli 2024 möglich. Ab dem 1. September 2024 geht das System dann in den Wirkbetrieb.

Ab diesem Zeitpunkt werden registrierte Ersthelferrinnen und Ersthelfer, welche sich in unmittelbarer Nähe zum Einsatzort befinden, anlassbezogen bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand durch die Integrierte Regionalleitstelle alarmiert. Mit Bestätigung der Einsatzübernahme erhält die Ersthelferin oder der Ersthelfer in der App die Einsatzdaten und begibt sich zur Ersthilfe an den Einsatzort, wo er oder sie bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes die Erste Hilfe leistet. Der Einsatz erfolgt freiwillig, unentgeltlich und ehrenamtlich. Das System der „Organisierten Ersten Hilfe“ ist bereits in anderen Regionen Deutschlands im Ein-

satz. Dort waren im Jahr 2023 bis zum 22. Juli 2024 2.221 Lebensrettereinsätze zu verzeichnen. Registriert haben sich bis zu dem genannten Datum 8.924 Lebensretterinnen und Lebensretter. In den Regionen stieg bei einem plötzlichen Herzstillstand durch den Einsatz von Lebensretterinnen und -rettern die Überlebensrate auf aktuell zehn bis 15 Prozent. (Quelle: Website „Region der Lebensretter“)

Weitere Informationen finden alle Interessierten unter www.regionderlebensretter.de.

Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen



Design-Thinking-Workshop im Projekt „KRIKOM-LK-MEI“

Das Verbund-Projekt „KRIKOM-LK-MEI“ führte im Juli einen Design-Thinking-Workshop mit den assoziierten Projektpartnern und Konsortialpartnern am Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam durch. Design-Thinking-Workshop? Dabei handelt es sich um eine kreative Methode, bei der verschiedene Teams in sechs Schritten innovative Ideen entwickeln und so nutzerzentrierte Lösungen für Probleme erarbeiten. Dieser Workshop beschäftigte sich mit zwei zentralen Anwendungsfällen der Krisenkommunikation: der horizontalen und vertikalen Vernetzung der Krisenstäbe sowie der Information und Kommunikation im Krisenfall für Einsatzkräfte und Bevölkerung. Der Fokus der gemeinsamen Teamarbeit richtete sich auf die inhaltlich-konzeptionelle Gestaltung von digitalen Informationsboards, über die im Krisenfall die Informationen zur Lage an die Einsatzkräfte und die Bevölkerung kommuniziert werden. Hierzu ent-



Präsentation im Rahmen des Design-Thinking-Workshops

Foto: HPI

standen Ideen und konkrete Prototypen für die Informationsdesigns. Die Teams entwickelten weiterhin konkrete Lösungsansätze, wie die Einführung der Informationsboards und damit die Vorbereitung auf den Krisenfall aussehen kann. Das Forschungsprojekt „Kri-Kom-LK-MEI“ des Landkreises Meißen ist ein Projekt im Rahmen von SifoLIFE. Es hat das Ziel der Umsetzung, Erprobung und Demonstration ei-

nes autarken, integrativen Krisen-Kommunikations-Systems für den Katastrophenschutz im Landkreis Meißen und läuft bis September 2027. „SifoLIFE – Demonstration innovativer, vernetzter Sicherheitslösungen“ ist ein Wettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen

Umfrage zum Öffentlichen Personennahverkehr gestartet

Der Landkreis Meißen möchte Möglichkeiten und Perspektiven erörtern, wie man den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) weiterentwickeln, verbessern und zukunftssicher aufstellen kann. Dazu hat das Landratsamt Meißen eine Bürgerbefragung erarbeitet, die die „Prioritäten im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)“ aus Sicht der Bevölkerung herausfinden soll.

Die Umfrage zielt darauf ab, die Bedürfnisse der Bevölkerung, in Bezug auf den ÖPNV, besser verstehen zu können. Welche Aspekte sind den Nutzerinnen und Nutzern besonders wichtig: die Pünktlichkeit der Busse und Bahnen, die Erreichbarkeit von Haltestellen, die Taktung der Fahrpläne oder andere Faktoren, die den Alltag beeinflussen.

Somit kann das Landratsamt Meißen die Meinungen, An-

regungen und Bedarfe der Bevölkerung mit in die zukunftsorientierte Weiterentwicklung des ÖPNV einfließen lassen und damit einen attraktiven, innovativen und bedarfsorientierten ÖPNV den Menschen des Landkreises Meißen zur Verfügung stellen.

Die Bürgerbefragung ist über das Beteiligungsportal erreichbar: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/beteiligung/themen>

Das Landratsamt Meißen freut sich auf eine rege und offene Beteiligung der Landkreisbewohnerinnen und -bewohner, denn jede Stimme zählt bei der Weiterentwicklung des ÖPNV. Alle Interessierten haben bis 29. September 2024 Zeit, sich an der Umfrage zu beteiligen.

Anja Schmiedgen-Pietsch

Die eigene Region entdecken

Viele Angebote des Tourismusverbandes Dresden Elbland e. V. (TVED) sind nicht nur für Gäste der Region eine echte Entdeckung oder eine empfehlenswerte Veranstaltung. Auch für die Einwohnerinnen und Einwohner lohnt es sich, das eine oder andere Angebot einmal auszuprobieren oder einen Blick in den Veranstaltungskalender zu werfen. Hier zwei aktuelle Tipps:

Dresden Elbland Challenge für die ganze Familie

Bereits 2022 entstand die Idee der Dresden Elbland Challenge, eine Art digitale Schnitzeljagd, bei der die ganze Familie auf spielerische Art die Region kennenlernt. Der TVED war mit dieser Idee einer der Preisträger des Innovationswettbewerbes „Sachsen geht weiter“ und entwickelte das Konzept stetig weiter. Danach erfolgte die Programmierungsarbeit und Inhaltserstellung. Seit Juni sind nun die Mehrzahl der Touren durch Dresden Elbland online. Angelegt ist das Ganze als sogenannte Progressive Web-App (pwa). Bei den Challenges geht es um eine Verknüpfung von digitaler Welt und spannenden Plätzen vor Ort, zu denen alle Familienmitglieder kleine Wissensnacks erhalten. Interessante Wegpunkte werden über verschiedene Touren verbunden. An jedem Punkt ist eine Familienchallenge zu meistern, für die Punkte vergeben werden. Man kann die Touren unterbrechen und zu jedem beliebigen Zeitpunkt fortsetzen, denn die Punkte werden gespeichert. Am Ende kann jede Familie eine sogenannte Dresden Elbland Legende werden!

Die Dresden Elbland Challenge ist optimiert für das Smartphone. Also Smartphone zücken und los: <https://www.dresden-elbland-challenge.de/de/media-guide/start>

Weingenuß und Winzergeschichten: Dresden Elbland feiert 25. Tage des offenen Weingutes

So bunt und leidenschaftlich ist die sächsische Weinszene! Am 24. und 25. August öffnen etwa 50 Winzer, Weingüter, Straußwirtschaften und Weinbaubetriebe zwischen Pirna und Diesbar-Seußlitz Tür und Tor für neugierige Besucherinnen und Besucher, in diesem Jahr bereits zum



Bei den Tagen des offenen Weingutes in Sachsen erhalten Besucherinnen und Besucher Einblicke in moderne Weinkeller.

Foto: Martin Förster (DML-BY)

25. Mal. Interessierte lernen bei Musik und Kulinarik zahlreiche Winzer des sächsischen Weinanbaugebietes kennen und verkosten ihre Produkte. Mit vielfältigen Erlebnisangeboten ist es ein Fest für die ganze Familie.

Anlässlich des Jubiläums startete der Tourismusverband Elbland Dresden ein großes Online-Gewinnspiel. Seit 1. August öffnet sich unter www.dresden-elbland.de/

programm-offenes-weingut bis zum Veranstaltungsbeginn täglich eine Tür. Hinter jeder verbergen sich verschiedene Preise für Genießer, darunter Weine, Sekte, Gutscheine für Glühweinwanderungen, Übernachtungen beim Winzer und mehr.

Die Geschichte der Tage des offenen Weingutes reicht bis in das Jahr 2000 zurück. Damals haben knapp 20 Weinbaubetriebe auf Initiative des

damaligen Fördervereins Sächsische Weinstraße das erste Mal das Festwochenende organisiert. Es war der Beginn einer Erfolgsgeschichte. Von Jahr zu Jahr stiegen die Besucherzahlen. Weitere Weingüter schlossen sich an. Heute sind die Tage des offenen Weingutes einer der jährlichen Veranstaltungshöhepunkte für Freunde des sächsischen Weins. Gäste aus ganz Deutschland kommen für das Event in die Region. Traditionell stimmen einige Winzer ihre Gäste bereits am Donnerstag und Freitag mit einem Warm-up auf die Veranstaltung ein. In gemütlichen Weingärten und Besenwirtschaften spielen Bands und DJs zu hausgemachten Speisen und Weinen aus eigener Produktion. Die Sächsischen Weinhoheiten geben sich im Winzerhof Sauer in Pillnitz die Ehre. Zum Hauptprogramm am Wochenende gehören Weinwanderungen, Keller- und Technikvorführungen. Zahlreiche Winzer bieten eine Dreierprobe an. Bei Regen können die Gäste vielerorts auf überdachte Sitzplätze ausweichen. An vielen Orten unterhalten regionale Künstler mit Livemusik von Chanson bis Swing.

Zu den Höhepunkten gehören die Konzerte des Dresdner Residenz Orchesters und des Freddie-Omnitzsch-Studio-Ensembles in der Weinerlebniswelt der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen. Die Böttcherwerkstatt der Böttcherei Götze in Dresden lädt zu Schauvorführungen zur alten Kunst des Fassbaus

ein. Erstmals dabei sind der Wein- und Ziegenhof Ziegenwein in Radebeul sowie der Elbhang-Weinkeller in Dresden. Zudem lädt das Weingut Martin Schwarz erstmalig in die ehemalige Rebenversuchsanstalt, das Herrenhaus Krappenburg, in Radebeul ein. Kinder dürfen sich auf Traktorfahren, Reiten und die Begegnung mit Schafen und Ziegen freuen. Weine probieren und Autofahren: Das passt nicht zusammen. Darum gehört zum Fest traditionell ein Sonderbusverkehr. Am Samstag und Sonntag steuern die Busse der Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) rechtselbisch zwischen Diesbar-Seußlitz und Radebeul sowie zwischen Proschwitz, Gröbern und Weinböhla die Haltestellen in der Nähe der Weingüter an. Eine weitere Linie verbindet die linkselbisch gelegenen Weingüter in Cossebaude und Weistropp mit Radebeul. Das Tagesticket kostet zehn Euro und ist beim Busfahrer, in Vorverkaufsstellen sowie an VGM-Fahrscheinautomaten erhältlich. Der Erwerb im Vorverkauf und am Automaten wird empfohlen.

Der Veranstaltungsflyer mit Übersichtskarte, Programm und Sonderbusfahrplan zu den Tagen des offenen Weingutes in Sachsen kann unter www.dresden-elbland.de/programm-offenes-weingut heruntergeladen werden.

Tourismusverband
Elbland Dresden e. V.



Smartphone zücken, Challenge starten und Dresden Elbland Legende werden!
Foto: Anja Schmiedgen-Pietsch

Interkulturelle Wochen im Landkreis Meißen 2024 – „Neue Räume“

Die Interkulturellen Wochen im Landkreis Meißen finden vom 8. September bis 6. Oktober 2024 wieder unter dem Motto „Neue Räume“ statt. Vielfältige Veranstaltungen in mehreren Städten laden Interessierte zur Teilnahme ein. Ziel ist es, mit dem Programm zu mehr Dialog und Begegnung in der Gesellschaft beizutragen und so gemeinsam ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz zu setzen.

Sonntag, 8. September

Internationaler Tag der Begegnung auf dem Erlebnisgut Göhlis
10 Uhr, Erlebnisgut Göhlis, Volksgut 1, 01589 Riesa
Veranstaltet von: Sprungbrett Riesa e. V.

Sonntag, 15. September

■ Bürgertheaterprojekt „Geografie des Glücks – eine Stadt macht sich auf die Suche“
15.30 Uhr, Rathausplatz Riesa (Start der Tour durch die Innenstadt)
Veranstaltet von: HGV Riesa, Innenstadtmanagement und dem Bürgertheater X-Dörfer

■ Vorleseladen – Lesung zweisprachiger Kinderbücher
16.30 Uhr, Hauptstraße 37, 01589 Riesa
Veranstaltet von: Stadtbibliothek Riesa

Mittwoch, 18. September

Online-Konferenz zum bundesweiten Aktionstag des Jugendmigrationsdienstes und Migrationsberatung für Erwachsene
13 Uhr, unter: <https://www.diakonie-meissen.de/>
Veranstaltet von: Diakonisches Werk Meißen GmbH – Bereich Migration
Anmeldung: migration.mbe@diakonie-meissen.de

Freitag, 20. September

#FSL: 5. Firmenstaffellauf
17 bis 19 Uhr, Stadion „Pausitzer Delle“, Pausitzer Straße 34, 01589 Riesa
Anmeldung: <https://baerservice.de/anmeldung/MFL>
Veranstaltet von: Kreissportbund Meißen e. V., Diakonisches Werk Meißen gGmbH – Bereich Migration, Landkreis Meißen

20. September bis 6. Oktober

Ausstellung zum Fotoprojekt „Menschen. Recht. Gesundheit“

Durchgängig geöffnet im Foyer des ehemaligen Joliot-Curie-Hauses am Bahnhof Riesa, Bahnhofstraße 37/39, 01587 Riesa

Veranstaltet von: Sächsischer Anonymer Behandlungsschein e. V.

Dienstag, 24. September

■ Gespräch & Lesung: Marlen Hobrack „Klassenbeste“ mit Ciani-Sophia Hoeder „Vom Tellerwäscher zum Tellerwäscher“

19 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum Coswig, Ravensburger Platz 6, 01640 Coswig

Veranstaltet von: Stadt Coswig, Coswig – Ort der Vielfalt e. V.

Anmeldung: gleichstellung@stadt.coswig.de

■ Gemeinsam singen – Lieder aus aller Welt

19.30 Uhr, Kaminsaal, An der Kirche 3, 01665 Klipphausen, Ortsteil Constappel
Veranstaltet von: Klangraum Constappel

■ Interkultureller Spielenachmittag

15.30 bis 17.30 Uhr, Klötzerstraße 27, 01587 Riesa
Veranstaltet von: Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

Mittwoch, 25. September

■ Tanzraum im Gemeinschaftsgarten - Kreis- & Friedenstänze aus Osteuropa zum Kennenlernen für Anfänger & für Jung und Alt
15 bis 17 Uhr, Radebeuler Gemeinschaftsgarten, Serkowitzstraße 39 a, 01445 Radebeul
Veranstaltet von: Gemeinschaftsgarten Radebeul

■ Online-Veranstaltung - Zusammen Zukunft gestalten: Ehrenamtsbörse Migration & Vielfalt

17.30 bis 19 Uhr, Anmeldung bis 13.09.2024 an: nora.zeising@kultuerbuero-sachsen.de, 0176 95275796

Veranstaltet von: Kulturbüro



Gemeinsam spielen beim Fest der Vielfalt in Coswig im 2023

Foto: Konstantin Hananov

Dresden e. V., Büro für freie Kultur- und Jugendarbeit e. V. Teilnehmende Organisation: Buntes Meißen – Bündnis Zivilcourage e. V., Atelier Frauenvielfalt, weitere angefragt.

Donnerstag, 26. September

Kulturfest - Wir spielen verschiedene Spiele der Völker aus aller Welt.

16 bis 17 Uhr, Platz hinter der Frauenkirche Meißen, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Bürgerstiftung Meißen

Freitag, 27. September

■ 4. Kulinarischer Weltmarkt
9 bis 13 Uhr, Wochenmarkt Riesa (Rathausplatz)
Veranstaltet von: Zukunftswerkstatt Kommune

■ Fest der Vielfalt – Bühnenprogramm und Mitmach-Angebote für Groß und Klein, Ausstellung, Interaktive Kunstinstallation mit Nora Bräuer, Workshops, Begegnungsc

fé, Buchvorstellung „Niemand nimmt dir deine Krone“ von Patricia Smolka
13.30 bis 17 Uhr, Bürgerpark und Rathaus, Karrasstraße 2, Mehrgenerationenhaus „Alte Bibo“, Hauptstraße 17, Museum Karrasburg, Karrasstraße 4, 01640 Coswig
Veranstaltet von: JuCo Soziale Arbeit gGmbH, Diakonisches Werk Meißen gGmbH – Bereich Migration, Initiative Coswig – Ort der Vielfalt, Interkultureller Garten Coswig e. V., Museum Karrasburg, Stadtverwaltung Coswig, Kulturbetriebsgesellschaft Meißner Land mbH

■ Lesung mit der Kinderbuchautorin Karin Beese
16 Uhr, Leseladen Weida Stendaler Straße 26, 01587 Riesa
Veranstaltet von: Sprachcafé Riesa

■ Kulturraum Ost – Kunst, Musik und Tanz aus Osteuropa und dem Nahen Osten zum Anschauen und Mitmachen auf dem Vorplatz des Radebeuler Kulturbahnhofs
16 bis 18.30 Uhr, Kulturbahnhof, Sidonienstraße 1 a, 01445 Radebeul
Veranstaltet von: Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

■ Internationales Filmfest
18 Uhr, Joliot-Curie-Haus,

Bahnhofstraße 39, 01587 Riesa

Veranstaltet von: Sprachcafé Riesa, Sächsischer Anonymer Behandlungsschein e. V.

■ Eine Weltreise humanitärer Hilfe – Geopolitisch, Spannend, Hochaktuell: Vortrag von Gabriele Fänder

19 bis 21 Uhr, Volkshochschule Radebeul, Sidonienstraße 1 a, 01445 Radebeul, Eintritt: 6 Euro

Veranstaltet von: Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

■ Wanderkino nahe der Radewitz Höhe

21 Uhr, Kreißaer Straße zwischen Kreißa und Raußnitz, 01683 Nossen

Veranstaltet von: Landgestalten e. V.

Samstag, 28. September

Wanderdisco nahe der Radewitz Höhe

20 Uhr, Kreißaer Straße zwischen Kreißa und Raußnitz, 01683 Nossen

Veranstaltet von: Landgestalten e. V.

Montag, 30. September

Wir kochen gemeinsam ukrainisch

10 bis 13 Uhr, Mehrgenerationenhaus „Alte Bibo“ Coswig, Hauptstraße 17, 01640 Coswig

Veranstaltet von: JuCo Soziale Arbeit gGmbH Coswig
Anmeldung an: altebib@juco-coswig.de

Mittwoch, 2. Oktober

Tanz Battle - Wir tanzen verschiedene Tänze der Völker aus aller Welt

16 bis 17 Uhr, Käthe-Kollwitz-Park, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Bürgerstiftung Meißen

Donnerstag, 3. Oktober

Weltmusik zum Zuhören und Tanzen – Öffentliche Probe von Constappella

20 Uhr, Landhotel Wildberg, Gutsweg 8, 01665 Klipphausen, Ortsteil Wildberg

Veranstaltet von: Landhotel Wildberg

Sonntag, 6. Oktober

Ein Kessel Buntes
15 Uhr, Rathaus Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa (Ratssaal)

Veranstaltet von: Diakonisches Werk Meißen gGmbH – Bereich Migration

Ausländeramt



Veranstaltungen im Landkreis Meißen

Die Kultur- und Ausflugstipps im Landkreis Meißen – vom 10. August bis 14. September 2024 – wurden aus den Zusendungen der Kulturschaffenden an die Redaktion zusammengestellt. Sie stehen wie immer unter dem Vorbehalt kurzfristiger Änderungen.

Samstag, 10. August

■ Passions Silvio Schneider – Heiße Gitarrenklänge, 19 Uhr | Theater Meissen, Theaterplatz 15, Meißen | 03521 41550, theater-meissen.de

■ MDR-Musiksommerfest im Klosterpark, 16 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, 01689 Nossen | 035242 50435, kloster-altzella.de

■ WHEN MARIMBA RYTHMS START TO PLAY... – das Quartett ElbMélange der Elbland Philharmonie Sachsen spielt, 19 Uhr | Riesa, Muskator-Terrasse, 03525 72260, elbland-philharmonie-sachsen.de

■ Posaunenklang „Aus vollen Zügen“ im Dom, 17 Uhr | Dom Meißen, Domplatz, 01662 Meißen | 03521 452490, dom-zu-meissen.de

■ „Musik aus der Stille“ mit dem Diogenes Quartett, 16 Uhr | Schloss Lauterbach, Schloßallee 4, 01561 Ebersbach | Villa Teresa, 03523 700186, villa-teresa.de

Sonntag, 11. August

■ Palaiskonzert – Liebesgrüße an Lehar, 17 Uhr | Palais Zabeltitz, Am Park 1, 01561 Großenhain | 03522 505555, kulturzentrum-grossenhain.de

■ Bogenschießen im Karl-May-Museum, 11 Uhr | Karl May Museum, Karl-May-Straße 5, 01445 Radebeul, 0351 8373010 | karl-may-museum.de, auch am 14.08.

Montag, 12. August

■ „Artist-Talk: Margret Eicher im Gespräch mit Katja Schmitz-von Ledebur“ – Begleitveranstaltung zur Sonderausstellung „Deep Fake!“, | Thema: Fäden der Macht, 18.30 Uhr | Albrechtsburg Meißen, Domplatz 1, 01662 Meißen | 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de

Donnerstag, 15. August

■ Tanztee – die Oldiedisko, 14 Uhr | Stadthalle „stern“, Großenhainer Straße 43, 01589 Riesa | 03525 529422, wt-arena.de

Freitag, 16. August

■ Vortragsreihe des Fördervereins des Karl-May-Museum: Navajo Code Talkers (Ulla Ewald), 18.30 Uhr |



Beim 20. Museumsfest des Feuerwehrmuseums Zeithain auch zu besichtigen: Modell eines Feuerwehrbootes
Foto: Sächsisches Feuerwehrmuseum Zeithain

Karl May Museum, Karl-May-Straße 5, 01445 Radebeul, 0351 8373010 | karl-may-museum.de

| Elbland Philharmonie Sachsen, 03525 72260, elbland-philharmonie-sachsen.de

01662 Meißen | 03521 452490, dom-zu-meissen.de

■ Naturtag für Frauen: Erntezeit, 11 Uhr | Familienzentrum Radebeul, Anmeldung über: m.tratsch@gmail.com

Mittwoch, 21. August

■ Konzert – „Die Welt braucht andere Töne“, 19 Uhr | Villa Teresa, Kötzter Straße 30a, Coswig | 03523 700186, villa-teresa.de

■ „The Magical Music of Harry Potter“ – Oscar-nominierte Musik aus den Harry-Potter-Filmen mit dem Magical Film Orchestra & Choir sowie magischen Illusionen!, 20 Uhr | Burghof, Albrechtsburg Meißen, Domplatz 1, 01662 Meißen | 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de

Donnerstag, 22. August

■ Afterworkparty mit DJ Alex Pitchens, 17 Uhr | Villa Teresa, Kötzter Straße 30a, Coswig | 03523 700186, villa-teresa.de

■ „The Music of Hans Zimmer“ – Beste Filmmusik aus Dune, James Bond, Fluch der Karibik, Der König der Löwen, Gladiator, The Dark Knight, Inception, Interstellar und vielen anderen Top-Produktionen – mit Filmorchester, Chor, Starsolisten und ausgewählten Filmausschnitten!, 20 Uhr | Burghof, Albrechtsburg Meißen, Domplatz 1, 01662 Meißen | 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de

Freitag, 23. August

■ Crazy Birds – unvergessene Songs der Dresdner Band ELECTRA, 20 Uhr | Theater Meissen, Theaterplatz 15, Meißen | 03521 41550, theater-meissen.de

Samstag, 24. August

■ Groove Docs – Cover aus Soul, Funk und Rock, 19 Uhr | Theater Meissen, Theaterplatz 15, Meißen | 03521 41550, theater-meissen.de

■ Alphornklänge und Kammermusik im Dom, 17 Uhr | Dom Meißen, Domplatz,

Sonntag, 1. September

■ Lieblingsstücke – Konzert für Violinen, 18 Uhr | Villa Teresa, Kötzter Straße 30a, Coswig | 03523 700186, villa-teresa.de

Sonntag, 3. September

■ „Senioren-Schwofen“ – Tanztee für Junggebliebene, 15.30 Uhr | Börse Coswig, Hauptstraße 29, Coswig | 03523 700186, boerse-coswig.de

Montag, 4. September

■ Seniorentreff – Begegnung und Bewegung für alle jung Gebliebenen, 14 Uhr | „Hafenstraße“ e. V. Soziokulturelles Zentrum Meißen, Hafenstraße 28, 01662 Meißen | www.hafenstrasse-meissen.de

Donnerstag, 5. September

■ Sommerbühne – Überraschung & Tam Tam, 18.45 Uhr | Klosterinnenhof Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa | 03525 529422, wt-arena.de

Samstag, 7. September

■ Konzert für Trompete und Tuba, 17 Uhr | Schloss Hirschstein, Schloßstraße 12, 01594 Hirschstein | 03523 700186, villa-teresa.de

■ Sago Song Salon – Die Liedermacher-Mix-Show, 19 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, 01558 Großenhain | 03522 505555, kulturzentrum-grossenhain.de

■ 25 Jahre Arena – Das ME-GA 90er Live Festival, 17 Uhr | WT Energiesysteme Arena, Am Sportzentrum 5, 01589 Riesa | 03525 529422, wt-arena.de

■ 33. Hafenstraßenfest – Programm für die ganze Familie, Ausstellungseröffnung in der Kultur-Kneipe und Konzert auf der Open Air-Bühne, ab 13 Uhr | „Hafenstraße“ e. V. Soziokulturelles Zentrum Meißen, Hafenstraße 28, 01662 Meißen | www.hafenstrasse-meissen.de

Sonntag, 8. September

■ Abschlusskonzert: Konzert für Harfe, 17 Uhr | Schloss Scharfenberg, Schlossweg 1, 01665 Klipphausen | 03523 700186, villa-teresa.de

■ Comedian Harmonists Forever – Das Leben ein Konzert, 15 Uhr | Stadthalle „stern“, Großenhainer Straße 43, 01589 Riesa | 03525 529422, wt-arena.de

■ Konzert Gesang und Orgel, 17 Uhr | Friedenskirche Radebeul, Altkötzschenbroda 40, 01445 Radebeul | 0351 8362639, lutherkirchgemeinde-radebeul.de

Sonntag, 25. August

■ Sail on! Ein Yacht-Rock-Konzert mit dem Freddie-Omnitzsch-Studio-Ensemble, 19 Uhr | WeinErlebnisWelt Winzergenossenschaft Meißen, Bennoweg 9, 01662 Meißen | Elbland Philharmonie Sachsen, 03525 72260, elbland-philharmonie-sachsen.de

Mittwoch, 28. August

■ Mädelsabend mit Kleidertausch in MitteOst, 19 Uhr | MitteOst, Sidonienstraße 1a, 01445 Radebeul | Informationen: beata.rusche@mitteost.de

Freitag, 30. August

■ Konzert – „Die Welt braucht andere Töne“, 19 Uhr | Schloss Zabeltitz, Am Park 1, 01561 Großenhain | 03523 700186, villa-teresa.de

■ Sommerkonzert mit Vernissage – Fernöstliche Zeichen & Klänge, 18 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, 01558 Großenhain | 03522 505555, kulturzentrum-grossenhain.de

■ Musikalischer Stammtisch, 20 Uhr | „Hafenstraße“ e. V. Soziokulturelles Zentrum Meißen, Hafenstraße 28, 01662 Meißen | www.hafenstrasse-meissen.de

Samstag, 31. August

■ Voilà! Los geht's! – Der Spielzeiteröffnungs-Jahrmarkt, 14 Uhr | Theater Meissen, Theaterplatz 15, Meißen | 03521 41550, theater-meissen.de

■ BAT Night – eine Fledermausexkursion, 18.30 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, 01689 Nossen | 035242 50435, kloster-altzella.de

Veranstaltungen im Landkreis Meißen

Mittwoch, 11. September

■ Prof. Dr. Michael Tsokos – Mit kaltem Kalkül, 19.30 Uhr | Stadthalle „stern“, Großenhainer Straße 43, 01589 Riesa | 03525 529422, wt-arena.de

Freitag, 13. September

■ Rüdiger Hoffmann – „MAL EHRlich“, 19.30 Uhr | Stadthalle „stern“, Großenhainer Straße 43, 01589 Riesa | 03525 529422, wt-arena.de

Samstag, 14. September

■ Der Mond ist aufgegangen... - Kammermusik mit dem Bläserquintett, 18 Uhr | Klosterkirche Riesa, An der Klosterkirche | Elbland Philharmonie Sachsen, 03525 72260, elbland-philharmonie-sachsen.de

Feste, Märkte, Ausstellungen und Führungen

Nünchritz

Gutspark Grödel, Wirtschaftshof 2, 3, 01612 Nünchritz | 01512 0748355 oder 01512 0975509
■ 24.08. – 700-Jahrfeier mit historischen Dorfvorgängen (Karten im Vorverkauf erhältlich), Händlermeile und Tombola | ab 10 Uhr

Großenhain

Vorplatz des Kulturschlusses in Großenhain
■ bis 29.08. – wöchentlich jeweils Donnerstag von 17 bis 22 Uhr: Afterworkparty „Sommerflair“

Meißen

Stadtmuseum Meißen, Heinrichsplatz 3, 01662 Meißen | 03521 4671935, stadt-meissen.de
■ noch bis Nov. 2024 Sonderausstellung – „Schönheiten der Natur in den lustigen Gegenden von Meißen“

Rathaus

■ 14./15.09 – 23. Meißner Grafikmarkt

Dom Meißen, Domplatz | 03521 452490, dom-zu-meissen.de

■ fast täglich – Raum-Klang-Fürstenpracht | 11.30 Uhr
■ täglich – Turmführung | 13, 14, 15 & 16 Uhr
■ 18.08. – Sonderführung „Cranachbildnisse im Dom zu Meißen“ | 14.30 Uhr

Albrechtsburg Meißen, Domplatz 1, 01662 Meißen | 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de
■ bis 04.05.2025 täglich – „Deep Fake! Margret Eichers

Medientapissereien im Dialog mit den Monumentalgemälden der Albrechtsburg Meissen“ | 10-18 Uhr

■ bis 20.10.2024 täglich – „KÖNIGSMACHER.1423 – Ein Wettiner wird Sachse“ | 10-18 Uhr

■ 11.08./08.09. – Erlebnisrundgang „Das geheime Labor der Albrechtsburg“ | 11 Uhr

■ täglich – Dauerausstellung „TRENDSETTER SEIT 1471. Entdecken Sie das älteste Schloss Deutschlands“ | 10-18 Uhr

■ 10.08. – Abendlicher Schlossrundgang | 19 Uhr
■ 31.08. – Führung „Kellergeheimnisse“ | 19 Uhr

Moritzburg

Schloss Moritzburg, Schloßallee, 01468 Moritzburg | 035207 87318, schloss-moritzburg.de

■ noch bis 03.11. – Sonderausstellung: „Im Reich der Diana“ | 10 Uhr

■ 10. & 11.08. 11 & 13 Uhr; 17. & 24.08. 11 & 13 Uhr; 18. & 25.08. 11 Uhr; 31.08. 11 & 13 Uhr – Führung Barockschloss exklusiv mit Porzellanquartier

■ 18. & 25.08. – Sonderführung: „Vom Keller bis zum Dach“ | 13 Uhr

■ 21. & 23.08. 11 & 14 Uhr, 24.08. 11 Uhr – „Auf das aller Kostbarste ausgeziet“ Kostümführung für Kinder

■ noch bis 16.08. – Moritzburg Festival

Radebeul

Karl May Museum, Karl-May-Straße 5, 01445 Radebeul | 0351 8373010, karl-may-museum.de

■ 13./15./17./18./20./22./24./25./27./29./31.08. – Erlebnisrundgänge mit Karl May „Damals, als ich Old Shatterhand war ...“ | 11 Uhr
■ 14./21./28.08. – Erlebnisrundgang: „Gestatten, Frau May!“ – mit Karl Mays Gattin durch Radebeul | 15 Uhr

■ 25.08. – Familienführung „Auf den Spuren der Indianer“ mit dem Waldläufer Gaston Lafayette | 15 Uhr

Hoflöbnitz, Knohlweg 37, 01445 Radebeul | 0351 8398333, hofloessnitz.de

■ 17.08. – Sächsische Weinprobe mit Führung | 14.30 Uhr
■ 08.09. – WeinBergKulTour 2024 | ab 14 Uhr

■ 08.09. – Hoflöbnitzer Weinwanderung | 14.30 Uhr

■ 08.09. – Mein Kinderland – Konzertlesung von und mit Gerhard Schöne | 17 Uhr

■ 08.09. – Mein Kinderland – Konzertlesung von und mit Gerhard Schöne | 17 Uhr

Weinböhma

VELOCIUM, Kirchplatz 5, 01689 Weinböhma | 035243 56000, zentralgasthof.com

■ 15.09. – geführte Radtour – VELOCIUM auf Tour | 10 Uhr

Zabeltitz

Barockgarten Zabeltitz, Am Park 1, 01561 Großenhain | 03522 304277, groessenhain.de

■ 11., 18., 25.08, 01., 08.09. – Sonntagsführung im Barockgarten Zabeltitz | 14 Uhr

Nossen

Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, 01689 Nossen | 035242 50435, kloster-altzella.de

■ 24./25.08. – Sächsischer Käse- und Spezialitätenmarkt, 10-18 Uhr

Schloß Nossen, Am Schloß 3, 01683 Nossen | 035242 50430, schloss-nossen.de

■ 11.09. – Vom Kaffee oder Sekt zum Museumobjekt | 15 Uhr

Förderverein Schloss Schleinitz e.V., Schleinitz 1, 01683 Nossen | 035241 82702

■ 01.09. – Handwerker- und Dreschfest in Schleinitz | 10-18 Uhr

Coswig

Festplatz Alter Straßenbahnhof, Hirtenweg 1, 01640 Coswig | 03523 700186, boerse-coswig.de

■ 28.08. bis 22.09. – HüpfburgenSpaß | Mi. - Fr. 14-18 Uhr, Sa. & So. 11-18 Uhr

Zeithain

Sächsisches Feuerwehrmuseum Zeithain, Abendrothstraße 12a, 01619 Zeithain

■ 14.09. – 20. Museumsfest im Feuerwehrmuseum Zeithain – Motto: Schätze aus anderen (Feuerwehr)Museen und Sammlungen | 10-17 Uhr

Lommatzscher Pflege

■ 01.-30.09 – „Wochen der Heimat“ – zahlreiche Veranstaltungen rund um die traditionellen Erntedankfeste wie den „Lummscher Krautmarkt“, den „Handwerker- und Dreschtag“ oder das „Ostrauer Kartoffelfest“ | Informationen unter: www.lommatzscher-pflege.de.

Zusammengestellt von
Sven Schneider/
Anja Schmiedgen-Pietsch

Unser Fotorätsel



Das Hellhaus in Moritzburg lautete die richtige Lösung für das Fotorätsel des Juli-Amtsblattes. 56 Einsendungen erreichten das Landratsamt und fast alle hatten die richtige Lösung parat. Nur zwei lagen knapp daneben.

Die Gutscheine für Freibäder im Landkreis Meißen gehen nach Radeburg in die Schulstraße und nach Riesa in die Windmühlenstraße. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude

beim Sprung ins kühle Nass. Dieses Mal möchten wir wissen, welcher Ort hier zu sehen ist. Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 27. August 2024 an das Landratsamt Meißen, Büro Landrat, Kennwort: Fotorätsel, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen. Zwei Gewinner dürfen sich über jeweils einen Gutschein für Vinotheken im Landkreis Meißen freuen.

Foto: S. Schneider

10. „Dinner in Weiß“ in Meißen

Freitag, 30. August 2024, 19 bis 22 Uhr
Mitten auf dem Marktplatz

Die Besonderheit dieses Open Air-Picknicks besteht darin, dass eine Teilnahme nur in weißer Kleidung möglich ist und jeder Gast selbst für sein kulinarisches Wohl zu sorgen hat. Zum Gelingen des Dinners sind mitzubringen: Stuhl, Hocker oder Bank (weiß umhüllt geht auch); Tisch; weißes Tisch Tuch und Servietten; Teller; Bestecke; Gläser

(kein Einweggeschirr!); Tischdeko; kulinarische Köstlichkeiten und Getränke (Wein, Sekt, Wasser etc.); Kerzenständer; Mülltüten (Farbe frei wählbar) und ganz wichtig Wunderkerzen für ein stimmungsvolles Finale. Kulturelle Bereicherungen mit und ohne Instrument sind sehr willkommen – Musik aus der Konserve ist allerdings nicht erwünscht.

Bei Regen oder Sturm fällt das Dinner ersatzlos aus!

32. Batzdorfer Barockfestspiele

25. August bis 1. September 2024

Schloss Batzdorf
Schloßstraße 2 in Klipphausen

Information, Programm und Karten unter <https://www.batzdorfer-schloss.de/32-barockfestspiele/>

Schul- und Sommerfest im Förderzentrum „Peter Rosegger“ Coswig

Montag, 26. August 2024, 14 bis 17 Uhr
Platanenweg 1, 01640 Coswig

Motto: Unsere bunte Schule“
Ein vielfältiges Programm wird geboten:

■ Kinderanimation mit dem Projektzirkus Tomello
■ Schulführungen

■ Ponyreiten, Glücksrad, Hüpfburg
■ Feuerwehr
■ Kaffee und Kuchen
■ Waffelbäckerei
■ Bratwurststand
■ und vieles mehr...

Eintritt: 0,50 Euro oder ein Paket Altpapier



Sitzungskalender

Konstituierende Sitzung des Kreistages Meißen

Donnerstag, 12. September 2024, 16 Uhr

Stadthalle „Stern“ Riesa, Großenhainer Straße 43 in 01589 Riesa

Änderungen des Sitzungsortes bleiben vorbehalten.

Weitere Informationen finden Interessierte immer aktuell im

Ratsinformationssystem: <https://lra-meissen.more-rubin1.de/index.php>

Umzug des Sachgebietes Elterngeld/BAföG

Das Sachgebiet Elterngeld/BAföG des Kreissozialamtes zieht in der 33. Kalenderwoche von der Loosestraße 17/19 in das Verwaltungsgebäude am Teichertring 8 in Meißen. Das Sachgebiet ist daher vom 12. bis 16. August 2024 nicht erreichbar.

Ab 19. August 2024 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am neuen Standort wieder für Anliegen und Fragen zu erreichen. Für die bestehenden Einschränkungen bittet das Landratsamt Meißen um Verständnis.

Kreissozialamt

Schließtag des Landratsamtes Meißen am 11. September 2024

Aufgrund einer internen Veranstaltung bleiben alle Standorte des Landratsamtes Meißen am Mittwoch, 11. September 2024, geschlossen. Für Bürgerinnen und Bürger finden an diesem

Tag keine Sprechzeiten statt. Ab Donnerstag, 12. September 2024, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Pressestelle

Förderaufruf Natura 2000-Gebietsbetreuung im Rahmen der Förderrichtlinie Natürliches Erbe

Seit 24. Juni 2024 können Anträge für Vorhaben der Natura 2000-Gebietsbetreuung im Fördergegenstand B.2 - Studien zur Dokumentation von Arten und Lebensraumtypen der Förderrichtlinie "Natürliches Erbe," (FRL NE/2023) eingereicht werden.

Der Aufruf umfasst Vorhaben, welche die Erfassung des Zustands, von Beeinträchtigungen und Handlungsbedarfen der wertbestimmenden Vorkommen von Arten und Lebensraumtypen in Natura 2000-Gebieten zum Inhalt haben. Die im Rahmen der Natura 2000-Gebietsbetreuung zu erfüllenden Aufgaben werden in der Leistungsbeschreibung mit dem Aufruf im Förderportal (Antragstellung) veröffentlicht.

Dieser Förderaufruf läuft bis zum 16. September dieses Jahres und hat ein

Volumen von 1,5 Millionen Euro. Die Antragstellung ist ab 16. August 2024 möglich. Die beantragten Vorhaben müssen bis zum 31. Oktober 2026 umgesetzt und abgerechnet sein.

Förderanträge können über die neu eingerichtete Plattform "Digitale Antragstellung ELER (IAF)", beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) digital gestellt werden.

Weitere Informationen, auch zu Möglichkeiten der Antragstellung für weitere Förderinhalte, finden sich im Förderportal des SMEKUL unter <https://www.smekul.sachsen.de/foerderung/index.html>.

Sächsisches Staatsministerium für
Energie, Klimaschutz, Umwelt und
Landwirtschaft

Neuer Weg zum Kindergeld: Familienkasse schreibt Familien direkt nach Geburt an

Seit Anfang des Jahres 2024 erhalten Familien direkt nach Geburt ihres Kindes ein Begrüßungsschreiben der Familienkasse mit einem QR-Code. Dieser führt über einen persönlichen Zugangscodex direkt zu dem größtenteils vorausgefüllten Onlineantrag auf Kindergeld. Der Antrag kann komplett papierlos eingereicht werden. Nachweise müssen nicht mehr beigefügt werden. Familien müssen also nicht mehr selbst die Initiative ergreifen. Sie erhalten bereits kurze Zeit nach der Geburt des Kindes automatisch Post von der Familienkasse.

Die Angebote der Familienkasse sollen alle Anspruchsberechtigten erreichen

und leicht zugänglich sein. Darum baut die Familienkasse ihre Online-Angebote kontinuierlich aus. Anträge auf Kindergeld und Kinderzuschlag können komplett online über BundID eingereicht werden. Dort kann die bevorzugte Identifizierungsart gewählt werden (zum Beispiel: ELSTER, eID). Sämtliche Mitteilungen und Nachweise können direkt online übermittelt werden.

Hinweise zum Datenschutz sowie alle Informationen rund um die Leistungen der Familienkasse finden sich online unter www.familienkasse.de.

Bundesagentur für Arbeit

Basiswissen Waldbesitz im Alberttreff Großenhain

Wichtigen Grundlagen zum privaten oder kommunalen Waldbesitz widmet sich ein Fortbildungsangebot der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Großenhainer Land w. V. am 14. September 2024 im Alberttreff Großenhain. Alle neuen und gestandenen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die Interesse an verschiedenen Fragen rund um ihren Waldbesitz haben, sind herzlich eingeladen.

Einführend wird erläutert, wie ein Waldflurstück aufgefunden werden kann und dessen Wert bestimmbar ist. Kosten und Nutzen von Versicherungen sowie Vorschriften nach dem Sächsischen Waldgesetz sind ebenfalls Bestandteil dieses Themengebotes.

Im zweiten Teil werden Grundzüge des Waldbaus vermittelt, wobei entscheidende Maßnahmen zur Stabilisierung von Wäldern gegenüber Wetterextremen im Mittelpunkt stehen.

Der dritte Themenblock widmet sich den Möglichkeiten der Waldnutzung unter verschiedenen Zielstellungen. Während bei vielen Waldbesitzenden die kontinuierliche Versorgung mit Brennholz eine wichtige Rolle spielt, kommt oftmals der Wunsch zum Umbau von Nadelhölzern in artenreiche Mischbestände hinzu. In diesem Zusammenhang werden Kosten und Erlöse sowie Fördermöglichkeiten der Waldpflege erläutert.



Holzrückung mit Traktor und Rückeanhänger im Privatwald

Foto: FBG Großenhainer Land w. V.

Teilnehmende dürfen bereichert mit Hinweisen auf verschiedene Ansprechpartner und weiterführende Informationsquellen nach Hause gehen. Die fachlichen Referenten des Vormittages sind Claudia Wunsch, Geschäftsführerin und Försterin bei der FBG Großenhainer Land w. V., und Markus Richter, Sachgebietsleiter Forst und Landwirtschaft beim Landratsamt Meißen. Gern stellen

sich beide den individuellen Fragen. Für Mitglieder der FBG ist die Veranstaltung kostenfrei, für Gäste gilt eine Teilnahmegebühr von 25 Euro (inklusive Getränk). Anmeldungen sind bis zum 6. September 2024 unter info@fbg-grossenhain.de oder 0175 9379495 möglich.

Forstbetriebsgemeinschaft
Großenhainer Land w. V.

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, führt im Rahmen der Berichtigung von Daten des Liegenschaftskatasters in der Gemarkung Glaubitz der Gemeinde Glaubitz eine Katastervermessung zur Bestimmung von Flurstücksgrenzen zum Zweck der Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters auf der Grundlage des § 14 Absatz 3 SächsVermKatG¹ durch (Az.: 20103/875/15-B).

Betroffene Flurstücke

Gemeinde Glaubitz:
Gemarkung Glaubitz: 7/10, 450/2, 451/2, 454/2, 455/2, 458/2, 460/2, 463/2, 463/3, 464/2, 469/2, 472/2, 474/2, 477/2, 497/2, 501/3, 501/4, 506/18, 651/1, 652/2, 652/4, 459, 497/1, 506/19, 506/62, 574, 652/3, 652/10, 653, 654/6, 502/1, 503/1, 504/1, 504/2, 506/22, 563/b, 464/3, 464/4, 469/4, 502/2, 504/3, 506/43, 508/b, 508/2, 508/4, 509/2, 510/2, 511/1, 511/2, 512, 651/3, 652/5, 652/6, 652/9, 654/4, 1/3, 1/4, 437, 469/3, 501/1, 651/2, 48, 445, 448/1, 448/2, 450/1, 451/1, 454/1, 458/1, 460/1, 474/1, 455/1, 463/1, 464/1, 469/1, 495, 472/1, 477/1, 478, 496, 501/2, 508/1, 508/3, 509/1, 510/1, 573

Die Berichtigung der fehlerhaften Bestandsdaten wird von Amts wegen durchgeführt und ist für die Beteiligten kostenfrei.

Anlass der Grenzbestimmung zur Übertragung von Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit (Grenzwiederherstellung) ist die Berichtigung fehlerhafter Katastervermessungen, dokumentiert in den Fortführungsrisen 414, 428, 434, 451, 497 und 542 der Gemarkung Glaubitz.

Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer der betroffenen Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung der Beteiligten zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen von § 16 Absatz 3 SächsVermKatG Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Der Grenztermin findet am Donnerstag, den 22.08.2024 um 10:00 Uhr vor Ort statt. Treffpunkt ist die Einmündung Industriestraße A auf die Kreisstraße K8573.

Die Eigentümer der betroffenen Flurstücke können an diesem Grenztermin persönlich oder vertretungsweise durch einen Bevollmächtigten teilnehmen. Zur Legitimation zum Grenztermin benötigen die Beteiligten ihren Personalausweis. Bei Vertretung durch einen Bevollmächtigten muss dieser ebenfalls seinen Personalausweis sowie eine vom Eigentümer unterschriebene Vollmacht bzw. ein Schreiben, welches ihn als Bevollmächtigten ausweist, vorlegen.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass auch ohne die Anwesenheit der betroffenen Eigentümer oder die Anwesenheit eines Bevollmächtigten diese Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Großenhain, 28. Juni 2024

gez. Groh
Sachgebietsleiter

¹ Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 15 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist.

Einladung zum Vereinsworkshop „Social Media für Vereine und Verbände“

Tue Gutes und berichte darüber. Der Workshop „Social Media für Vereine und Verbände“ bietet Anregungen für die Gestaltung der unterschiedlichen Profile der verschiedenen Social-Media-Plattformen, für Menschen, die auf Social Media gerade erst so richtig durchstarten wollen. Neben einer Einführung in die jeweiligen Logiken wird weiterführendes Wissen, wie diverse Tipps zur sinnvollen Nutzung von Instagram und Facebook zur Erstellung von Inhalten, vorgestellt.

Wann: Mittwoch, 25. September 2024, 17 bis circa 19 Uhr
Wo: Altes Garnisonshaus (Am Schlosspark 19 | 01936 Königsbrück)

Als Referent steht Max Schädlich vom Vereins- und Stiftungszentrum e. V. zur Verfügung. Im Anschluss an das Seminar haben die Teilnehmenden Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen. Gern können auch praktische Beispiele aus den Vereinen mitgebracht und besprochen werden.

Für die Veranstaltung wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Aufgrund der Veranstaltungsstruktur ist die Teilnehmerzahl auf 35 Personen begrenzt.

Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 19. September 2024 erbeten, per Telefon 035795 285922 oder per E-Mail info@heidebogen.eu

Dresdner Heidebogen e. V.



„Schulmediator“ werden

Streiten gehört zum Leben. Häufig sind Beteiligte danach verletzt. Es gibt Sieger und Verlierer.

Der Verein „Seniorpartner in School“ sucht interessierte Seniorinnen und Senioren, die etwas Sinnvolles tun wollen. Der Verein möchte, dass Kinder erleben: Nach einem fairen Streit gibt es keine Verlierer, sondern nur Gewinner.

Nach der kostenfreien Ausbildung zum zertifizierten „Schulmediator“ werden die Seniorinnen und Senioren in einer Grundschule der Region einmal wöchentlich Kinder unterstützen, ihre Konflikte selbst zu lösen. Es ist ein anspruchsvolles, aber

auch sehr erfüllendes Ehrenamt, denn die Teilnehmenden lernen Neues dazu, erfahren Wertschätzung, erleben soziale Beziehungen, bereichern den generationsübergreifenden Dialog und bleiben selbst jung dabei. Wer Enkel hat weiß, wie erfrischend es ist, die Welt mit Kindern zu sehen.

Neugierig geworden?

Der Verein „Seniorpartner in School“ bietet eine qualifizierte Ausbildung mit einer Dauer von insgesamt 80 Stunden in vier Blöcken an. Der neue Ausbildungskurs mit vier Modulen beginnt am 12. September 2024 in Dresden.

Viele Schulen wünschen sich diese Unterstützung sehr, interessierte Seniorinnen und Senioren sind daher dringend gesucht. Kontakt für ein Gespräch und zur Beantwortung von Fragen:

Cornelia Metzler
Koordinatorin Landkreis Meißen
c.metzler@sis-sachsen.de

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Website des Bundesverbandes: www.seniorpartnerinschool.de/

Seniorpartner in School

Neues aus dem Elbe-Röder-Dreieck

Vierter Fotowettbewerb „Zeig uns unsere schöne Region – Elbe-Röder-Dreieck“

Aufgerufen sind alle Hobbyfotografen – ob jung oder alt, ihre Sicht auf die schöne Region zu zeigen. Getreu dem Motto „wohnen – wunderbar – wirtschaftsnah“ können je Kategorie zwei Fotos eingereicht werden. Der Wettbewerb begann am 15. Juli 2024 und endet am 15. September 2024. Eine unabhängige Jury bewertet die eingereichten Arbeiten und diese werden in einer öffentlichen Preisverleihung mit tollen Sachpreisen honoriert.

Also: Augen auf – Fotos raussuchen – einreichen! Mitmachen lohnt sich.

Die Fotos unter Angabe des Fotografen und eines Titels können unter vetter@elbe-roeder.de eingereicht werden. Eine Übergabe der Fotos ist nach vorheriger Absprache auch persönlich im Vereinsbüro des Elbe-Röder-Dreieck e. V. (Industriestraße A11 | 01612 Glaubitz) möglich. Die Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular fin-

den Interessierte unter www.elbe-roeder.de/aktuelles oder können im Vereinsbüro angefordert werden. Ansprechpartner ist Frau Vetter unter 035265 51203 oder vetter@elbe-roeder.de.

„Raus in die Natur“

Die ausgebildeten Natur- und Landschaftsführer aus dem Elbe-Röder-Dreieck laden auch im August zu interessanten und kurzweiligen Touren ein: Am 16. und 29. August 2024, jeweils 14 Uhr empfängt das Kräuterweiblein Gäste in ihrem Kräutergarten an der Landesgrenze. Treffpunkt: Ortsteil Pfeife 5a, 01609 Röderaue, Ortsteil Pfeife. Für beide Touren ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese bitte bis Dienstag vor den Führungen direkt bei Frau Beecken unter 0172 3610576 oder über die Tourist-Information Riesa unter Telefon 03525 529420 oder per E-Mail info@tourismus-riesa.de vornehmen.

Zu einer rund fünf Kilometer langen Wanderung auf den Spuren des ehe-

maligen Barackenlagers Zeithain lädt der Natur- und Landschaftsführer Olaf Kaube am 29. August 2024 um 14 Uhr ein. Treffpunkt für diese Tour ist Abendrothstraße 16 (Parkplatz am NSG-Verwaltungsgebäude Zeithain) in 01619 Zeithain. Eine vorherige Anmeldung über Herrn Kaube unter 0152 25620516 oder per E-Mail an guraxel@freenet.de oder die Tourist-Information Riesa unter Telefon 03525 529420 beziehungsweise info@tourismus-riesa.de ist erforderlich.

Viele weitere geführte interessante Rad- und Wandertouren durch das Elbe-Röder-Dreieck finden Interessierte unter www.elbe-roeder.de/wunderbar und in der Broschüre „Naturerlebnisse im Elbe-Röder-Dreieck“. Diese kann kostenlos im Vereinsbüro des Elbe-Röder-Dreieck bei Frau Vetter unter 035265 51203 oder per E-Mail unter vetter@elbe-roeder.de angefordert werden.

Elbe-Röder-Dreieck e. V.

Einladung zum Unternehmerfrühstück: „Unternehmensnachfolge als Chance“

Der deutsche Mittelstand steht vor einer großen Herausforderung: Es mangelt an Unternehmensnachfolgerinnen und -nachfolgern in allen Branchen. Laut dem Gutachten „Unternehmensnachfolgen im Freistaat Sachsen“ (2023) steht bis 2030 bei 590 Unternehmen im Landkreis Meißen das Nachfolgethema an, was rund 6.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrifft. Eine Unternehmensübernahme bietet jedoch nicht nur wirtschaftliche Vorteile, sondern ermöglicht auch eine persönliche Verwirklichung als Unternehmerin oder Unternehmer. Für gründerinteressierte Personen ist die Nachfolge eine spannende und oft si-

cherere Alternative zur Neugründung – und eine große Chance!

Am 13. September 2024 lädt die Wirtschaftsförderung Region Meißen zum Unternehmerfrühstück um 9 Uhr in den Goldenen Löwen, Heinrichsplatz 6 in Meißen, ein. Unter dem Motto „Unternehmensnachfolge als Chance“ richtet sich die Veranstaltung an Unternehmerinnen und Unternehmer, die sich frühzeitig und umfassend mit der Übergabe ihres Unternehmens beschäftigen möchten.

Programm und Themen:

- Einblicke in die Herausforderungen und Chancen einer erfolgreichen Un-

ternehmensnachfolge durch Stefan und Julia Ott von Mitras Composites Systems GmbH

- Vorstellung spezieller Förderprogramme für die Unternehmensnachfolge durch Katrin Gräfe von der Sächsischen Aufbaubank

Anmeldung: Anmeldungen sind erben bis zum 5. September 2024 unter https://gstoo.de/Unternehmerfruehstueck_Nachfolge

Teilnahmegebühr: 15 Euro (zzgl. MwSt.)

WRM GmbH

Festsetzung der Elternbeiträge für außerunterrichtliche Betreuungsangebote an den Förderschulen in Trägerschaft des Landkreises Meißen ab 01.09.2024

Entsprechend § 4 der Satzung des Landkreises Meißen über die Erhebung von Elternbeiträgen für außerunterrichtliche Betreuungsangebote an den Förderschulen in Trägerschaft des Landkreises Meißen werden im Sinne von § 9 SächsFöSchulBetrVO laut den ermittelten durchschnittlichen Betriebskosten (Personal- und Sachkosten) aller Träger von Betreuungsangeboten 2023 die Elternbeiträge ab dem 01.09.2024 festgesetzt:

	Betreuungszeit bis zu 5 Stunden		Betreuungszeit bis zu 6 Stunden	
	Familie	Alleinerziehende	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	101,47 €	97,72 €	114,15 €	109,65 €
2. Kind	88,14 €	83,97 €	98,15 €	93,15 €
3. Kind	-	-	-	-

Schulung zur Hitzeanpassung für Fachkräfte in der Pflege und Seniorenarbeit - Fortbildung für Multiplikatoren

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte in der Pflege älterer Menschen und Seniorenarbeit

Termin: 28. August 2024

Uhrzeit: 9 bis 16.15 Uhr

Ort:

Landratsamt Meißen
Gesundheitsamt
Heinrich-Heine-Straße 1
01589 Riesa

Referentin:

Nadine Rücker, Referentin für Risiko- und Krisenmanagement beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe und Dozentin an der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung

Leitung/Organisation:

Andreas Görlitz / Silke Beyer

Anmeldung: unter www.diakademie.de

Informationen: 035207 843 50

Bemerkungen zu den Kosten:

Dieses Seminar wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlos-

senen Haushaltes. Die Schulung wurde in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt Meißen und dem Amt für Gesundheit und Prävention Dresden erstellt und ist kostenfrei.

Schwerpunkte

- Grundlagen und andere Einflussfaktoren auf Hitzeentwicklung
- Allgemeine Ansätze für Hitzeanpassungsmaßnahmen
- Hitzeanpassung als Prozess – Aspekte zur Planung und Umsetzung
- Risiko- und Notfallmanagement für Hitzebelastung
- einrichtungs- und personenbezogene Risikofaktoren und Maßnahmenansätze für die Einrichtungen der Teilnehmenden
- Didaktische Ansätze zur Vermittlung-, Anwendung, Vertiefung und Umsetzung der Seminarinhalte im eigenen Verantwortungsrahmen durch die Teilnehmenden

Bemerkungen

Einrichtungsbezogene Hitzeschutzpläne, sofern vorhanden, können gern mitgebracht werden.

Dieses Seminar findet an mehreren Orten statt:

Kurs 755/2024 am 11. September 2024
Ort: Landratsamt Meißen, Loosesstraße 17/19
Hinterhaus B Zimmer 005, 01662 Meißen

Öffentliche Bekanntmachung der durchschnittlichen Betriebskosten für außerunterrichtliche Betreuungsangebote an Förderschulen in Trägerschaft des Landkreises Meißen für das Jahr 2023 (nach SächsFöSchulBetrVO)

1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten in EUR

(bei den Betreuungsangeboten bezogen auf eine sechsstündige Betreuung)

	(bei den Betreuungsangeboten bezogen auf eine sechsstündige Betreuung)	
	§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Heim	§ 1 Abs. 1 Nr. 2 Betreuungsangebot (6 h)
erforderliche Personalkosten	-	393,33 €
erforderliche Sachkosten	-	150,25 €
erforderliche Betriebskosten	-	543,57 €

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat in EUR

(bei den Betreuungsangeboten bezogen auf eine sechsstündige Betreuung)

	§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Heim	§ 1 Abs. 1 Nr. 2 Betreuungsangebot (6 h)
Landeszuschuss	-	191,75 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	-	106,59 €
Anteil öffentl. Schulträger (inkl. Eigenanteil freier Träger)	-	245,23 €

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen

3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen nach SächsFöSchulBetrVO je Monat in EUR

	Aufwendungen
Abschreibungen	66,01 €
Zinsen	0,00 €
Miete	1.185,32 €
Gesamt	1.251,33 €

3.2. Aufwendungen je Platz und Monat in EUR

	§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Heim	§ 1 Abs. 1 Nr. 2 Betreuungsangebot (6 h)
Gesamt	-	32,28 €



Öffentliche Bekanntmachung

zuständige Behörde: Landratsamt Meißen Dezernat Technik, Beigeordneter Brauhausstraße 21, 01662 Meißen	Ort, Tag: Meißen, den 15.07.2024
Aktenzeichen: 20201/656.01#2-2/2024	Telefon: 03521 725-2602

zuständige Behörde: Landratsamt Meißen Dezernat Technik, Beigeordneter Brauhausstraße 21, 01662 Meißen	Ort, Tag: Meißen, den 15.07.2024
Aktenzeichen: 20201/656.01#1-2/2024	Telefon: 03521 725-2602

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen **x** oder ausfüllen!

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen **x** oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau) Neubrunnstraße, Abschnitt 3, Ortsstraße	
Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat.) Neubrunnstraße Höhe Haus Nr. 4; VNK 0761093, km 0,297	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat.) Hauptstraße; NNK 0763020, km 0,495
Gemeinde: Radebeul	Landkreis: Meißen

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau) Weg Nr. 46 (am Rosa-Luxemburg-Platz), beschränkt-öffentlicher Weg	
Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat.) Rosa-Luxemburg-Platz, gegenüber der Einmündung zur Wilhelmstraße; VNK 0564006, km 0,000	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat.) Am nordwestlichen Ende des Rosa-Luxemburg-Platzes; NNK 0564019, km 0,063
Gemeinde: Radebeul	Landkreis: Meißen

2. Verfügung

- 2.1 Die unter 1. bezeichnete wird/wurde gewidmet neugebaute aufgestuft bestehende Straße abgestuft
- zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg Staatsstraße beschränkt öffentlichen Weg Kreisstraße Eigentümerweg Gemeindeverbindungsstraße Ortsstraße eingezogen

- 2.2 Widmungsbeschränkungen: Geh- und Radweg, für Mitarbeiter der Stadtverwaltung frei

3. Träger der Straßenbaulast:

Bezeichnung: Stadt Radebeul

2. Verfügung

- 2.1 Die unter 1. bezeichnete wird/wurde gewidmet neugebaute aufgestuft bestehende Straße abgestuft
- zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg Staatsstraße beschränkt öffentlichen Weg Kreisstraße Eigentümerweg Gemeindeverbindungsstraße Ortsstraße eingezogen

- 2.2 Widmungsbeschränkungen: Fußweg

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung: Stadt Radebeul

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum 01.09.2024
Tag der Verkehrsübergabe:	-
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	ab sofort
Tag der Sperrung:	-

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum 01.01.2025
Tag der Verkehrsübergabe:	-
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	01.01.2025
Tag der Sperrung:	-

5. Sonstiges

- 5.1 Gründe für die Widmung Widmungsbeschränkungen Umstufung Einziehung Teileinziehung

Im Zuge der Überprüfung, Berichtigung und Fortschreibung der Bestandsverzeichnisse hat die Stadt Radebeul festgestellt, dass bei Erstanlegung der Bestandsverzeichnisse der Abschnitt der Neubrunnstraße zwischen Schildenstraße und Hauptstraße durchgängig als Ortsstraße eingetragen wurde. Die Straße ist in diesem Abschnitt jedoch nach der Neubrunnstraße 4 und von der Hauptstraße durch Poller abgesperrt, welche eine Durchfahrt verhindern. Nur Fußgänger und Radfahrer können die Straße durchgängig benutzen. Eine Erschließungsfunktion hat dieser Abschnitt nach Hausnummer 4 nicht. Die Gebäude und der Parkplatz auf Flurstück 507/1 und 514 sind von der Pestalozzistraße erschlossen. Lediglich für Mitarbeiter der Stadtverwaltung muss die Zufahrt zu den Parkplätzen vor Haus Nr. 6a über den Mitarbeiterparkplatz weiterhin gewährleistet sein.

Folglich ist der Weg gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 4 Buchst. b des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) als beschränkt-öffentlicher Weg einzustufen und wird durch eine berichtigende Umstufung gemäß § 7 SächsStrG der seiner Verkehrsbedeutung entsprechenden Straßenklasse zugeordnet.

- 5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.
bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer)
Landratsamt Meißen, Remonteplatz 8, 01558 Großenhain (Zimmer 1.42)

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 VwVfG oder zur Niederschrift beim **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** Widerspruch erhoben werden.

Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser unter Beifügung einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 über das SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen an die E-Mail-Adresse securemailgateway@kreis-meissen.de zu richten. Nähere Hinweise zum SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen sind auf der Internetseite <https://www.esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html> zu finden. Die Erhebung des Widerspruches durch einfache E-Mail wahrt die Form nicht.



Tilo Lindner

Siegel

5. Sonstiges

- 5.1 Gründe für die Widmung Widmungsbeschränkungen Umstufung Einziehung Teileinziehung

Im Zuge der Neugestaltung des Rosa-Luxemburg-Platzes in Radebeul (2018) wurde der westliche Abschnitt, welcher als Ortsstraße in das Bestandsverzeichnis der Stadt Radebeul eingetragen ist, zurückgebaut. Dieser Abschnitt wird von der Stadt Radebeul als öffentliche Straße eingezogen. Einige Meter östlich daneben ist ein neuer Gehweg angelegt worden. Der neu angelegte Weg dient dem öffentlichen Verkehr. Er wird ausschließlich durch Fußgänger benutzt und wird demzufolge als beschränkt-öffentlicher Weg i. S. v. § 3 Abs. 1 Nr. 4 b Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) gewidmet.

Gemäß § 44 Abs. 1 Satz 4 SächsStrG wird der Träger der Straßenbaulast für beschränkt-öffentliche Wege auf seinen Antrag hin durch Widmungsverfügung der Straßenaufsichtsbehörde im Einvernehmen mit der jeweiligen Gemeinde bestimmt. Daraus ergibt sich die Zuständigkeit des Landkreises Meißen für die vorliegende Widmung. Ist die für die Widmung zuständige Behörde nicht Behörde des Trägers der Straßenbaulast, so ist zur Widmung dessen schriftliche Zustimmung erforderlich (§ 6 Abs. 2 Satz 2 SächsStrG).

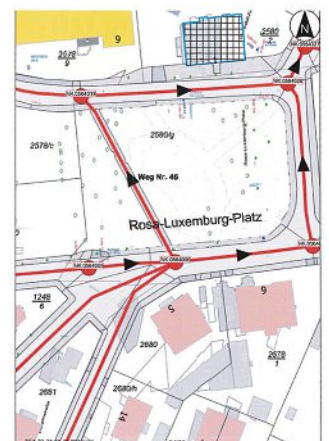
Die Stadt Radebeul ist Eigentümerin des betroffenen Flurstücks 2580g Gemarkung Kötzschenbroda. Somit sind die Voraussetzungen für die Widmung nach § 6 Abs. 3 SächsStrG erfüllt. Die Stadt Radebeul wird Baulastträger des Weges. Sie hat mit Beschluss vom 09.04.2024 der Widmung des Weges Nr. 46 zum beschränkt-öffentlichen Weg zugestimmt und die entsprechenden Antragsunterlagen mit der Bitte um Bearbeitung beim Landratsamt Meißen (KSBA) eingereicht. Der Inhalt der vorliegenden Verfügung wurde mit der Stadtverwaltung abgestimmt. Das Einvernehmen liegt vor.

- 5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.
bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer)
Landratsamt Meißen, Remonteplatz 8, 01558 Großenhain (Zimmer 1.42)

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 VwVfG oder zur Niederschrift beim **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** Widerspruch erhoben werden.

Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser unter Beifügung einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 über das SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen an die E-Mail-Adresse securemailgateway@kreis-meissen.de zu richten. Nähere Hinweise zum SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen sind auf der Internetseite <https://www.esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html> zu finden. Die Erhebung des Widerspruches durch einfache E-Mail wahrt die Form nicht.



Tilo Lindner

Siegel

Impressum

Herausgeber:

Landratsamt Meißen
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
☎ 03521 725-0
presse@kreis-meissen.de
www.kreis-meissen.de

Verlag:

DDV Elbland GmbH, Elbstraße 7,
01662 Meißen, ☎ 03521 41045513

Verantwortliche:

- für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung und Informationen aus dem Landkreis: Landrat Ralf Hänzel
- andere redaktionelle Beiträge: Petra Gürtler, DDV Elbland GmbH
- Anzeigen: Carsten Dietmann, DDV

Sachsen GmbH

Anzeigenannahme:
☎ 03521 41045513

Druck: DDV Druck GmbH
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

Auflage: 112 500 Exemplare

Verteilung:

Medienvertrieb Meißen GmbH
Medienvertrieb Riesa-Großenhain GmbH

Titelbild: : Blick über den Ortsteil Jessen der Gemeinde Niederau

Foto: Gemeinde Niederau

Das Amtsblatt für den Landkreis Meißen erscheint monatlich und ist auch auf der Website des Landkreises Meißen unter

www.kreis-meissen.de hinterlegt. Nächster Erscheinungstermin ist der 14. September 2024. Redaktionsschluss ist am 27. August 2024. Bei Bedarf kann ein Sonderamtsblatt erscheinen. Dieses enthält ausschließlich Bekanntmachungen. Das Sonderamtsblatt steht auf der Website des Landkreises Meißen (www.kreis-meissen.de) unter Aktuelles – Amtsblatt des Landkreises Meißen als pdf-Dokument zum Download bereit. Zusätzlich wird es an den Standorten der Kreisverwaltung sowie in den Rathäusern der Städte und Gemeinden des Landkreises Meißen in gedruckter Form öffentlich ausgelegt und kann dort abgeholt werden.

Im Jobcenter des Landratsamtes Meißen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle befristet im Rahmen des Projektes rehapro längstens bis zum 31.08.2026 zu besetzen:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter

Coach rehapro (w/m/d)

Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung nach **Entgeltgruppe E 9c**.Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum 13.08.2024 über unser Karriereportal unter www.kreis-meissen.de/Stellenausschreibungen ein.

WT Energiesysteme Arena präsentiert: Das Mega 90er Live Festival



ANZEIGE

25 Jahre Arena Riesa!

Feiert das Jubiläum am 7. September
ab 17.00 Uhr gebührend mit dem Mega 90er
Live Festival in der WT Energiesysteme Arena.

Seit einem Vierteljahrhundert sind Sie es, die die WT Energiesysteme Arena zu dem gemacht haben, was sie heute ist. Als ein Teil der Stadt Riesa möchten wir nun unseren treuen Besuchern und Besucherinnen für ihre jahrelange Unterstützung etwas zurückgeben. Denn Sie sind es, die es uns ermöglichen, Jahr für Jahr außergewöhnliche Events zu veranstalten.

Deshalb laden wir Sie zu einer Zeitreise in die 90er Jahre ein. Fans der

90er Jahre Musik können sich auf einen unvergesslichen Abend mit legendären Künstlern freuen, denn das Mega 90er Live Festival bringt die größten Stars der 90er Jahre für eine Nacht voller Nostalgie und guter Laune nach Riesa!

Freuen Sie sich auf mitreißende Hits und eine ausgelassene Stimmung: Das Lineup verspricht beste Unterhaltung mit Captain Jack, Mr. President, Oli P, Rednex und Mütze Katze!



07. SEPTEMBER 2024
WT ENERGIESYSTEME ARENA - RIESA

WEITERE INFORMATIONEN UND TICKETS UNTER



WWW.WT-ARENA.DE

TLA THE TICKET SHOP

Öffentliches Forum: Leben mit Demenz

Die Pflegekoordination des Landkreises Meißen lädt am 18. September 2024 von 15 bis 18.30 Uhr zu einem öffentlichen Forum „Leben mit Demenz“ ein.

Das Programm:

Gedächtnisambulanz im Elblandklinikum Meißen
Marie-Christin Preußler, Oberärztin, Klinik für Neurologie in den Elblandkliniken Stiftung & Co. KG

Selbstmedikation und Arzneimitteltherapie bei Patienten mit dementiellen Erkrankungen
André Guhr, Apotheker, Sonnen-Apotheke Meißen

Vorführung des Dokumentarfilms „Vergiss mein nicht“ von David Sieveking

Die „Woche der Demenz“ wird jährlich um den Welt-Alzheimerstag am 21. September durchgeführt. In diesem Jahr startet sie in

Sachsen am 14. und endet am 22. September 2024. Wie in jedem Jahr steht diese Woche, in der das Thema Demenz in den Fokus der Aufmerksamkeit gerückt wird, unter einem verbindenden Motto. In diesem Jahr lautet es „Demenz - Gemeinsam. Mutig. Leben“.

Im Rahmen der Woche der Demenz finden viele Veranstaltungen statt. Eine Übersicht finden Interessierte unter:
<https://www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz>

Pflegekoordination

Tagungsort:
Filmpalast Meißen
Theaterplatz 14
01662 Meißen

Anmeldung:
bis 6. September 2024
ksa.pflegekoordination@kreis-meissen.de
03521 725-3110

Mit Bus und Bahn ins neue Ausbildungsjahr

Preiswert und mobil durch das neue Ausbildungsjahr: „Mit dem verbundweit gültigen Bildungsticket sind Schülerinnen und Schüler im Monat für nur 15 Euro unterwegs“, sagt Martin Haase, Tarifleiter im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). „Das Deutschlandticket ist für 49 Euro pro Monat erhältlich und ein günstiges Angebot für Auszubildende.“ Die niedrigen Preise sind nur möglich, da der Freistaat Sachsen beziehungsweise Bund und Länder beide Angebote finanziell unterstützen. Mit dem Ende der Sommerferien am 4. August starteten viele Schülerinnen und Schüler sowie Azubis in das neue Ausbildungsjahr. Erstklässler begannen mit dem Ernst des Lebens, Azubis ihre Berufsausbildung und auch für Schulwechsler von der Grundschule auf die Oberschule oder das Gymnasium beginnt ein neuer Abschnitt. „Für viele junge Fahrgäste bedeutet das auch neue Wege mit Bussen und Bahnen“, so Martin Haase. Sowohl das Bildungsticket als auch das Deutschlandticket sind Abonnements und on-



Mit dem Bus sind viele Kinder und Jugendliche unterwegs zu Schule oder Ausbildung

Foto: Lars Neumann/VVO

line bei den Verkehrsunternehmen buchbar: „Für das Bildungsticket wählt man dann einfach den passenden Verbund aus“, erläutert Martin Haase. „Das Deutschlandticket gilt nicht nur im VVO sondern in der ganzen Republik in Regionalzügen, S-Bahnen, Straßenbahnen, Bussen und auf vielen Fähren und bietet damit umfassende Mobilität, nicht nur auf dem Weg zum Ausbildungsplatz oder zur Berufsschule“, ergänzt Martin Haase. Das bisherige Azubi-Ticket Sachsen entfiel zum 1. August. Mit dem Deutschlandticket, das nur einen Euro mehr kostet, aber im ganzen Land gilt, hatte sich die Zahl der Nutzerinnen und

Nutzer im VVO deutlich reduziert.

Für das Bildungsticket benötigen die jungen Fahrgäste eine Kundenkarte. Die Karte ist kostenfrei beim VVO erhältlich. Vollständig ausgefüllt ist sie bis zum Ende der jeweiligen Ausbildung gültig. Informationen und die Bestellung sind unter www.vvo-online.de/kundenkarte möglich. Alle Informationen zu den Tickets sind in den Servicestellen aller Verkehrsunternehmen, per Telefon an der InfoHotline unter 0351 8526555 und persönlich in der VVO-Mobilitätszentrale erhältlich. Im Internet gibt es alle Informationen unter www.vvo-online.de.

VVO

FAUST n Roll

ROCKTHEATER NACH GOETHE

rocco★pera
THE HOME OF ROCK MUSICALS

Mit freundlicher Unterstützung: SÄCHSISCHE ZEITUNG

27. SEPT. 2024
STADTHALLE
STERN
RIESA

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 18.30 Uhr
Vorverkauf: www.reservix.de

Schülervorstellung: 11 Uhr
Schüler-Tickets (12,- € p. P.) exklusiv
erhältlich unter: info@roccopera.de

Die Schülervorstellung wird unterstützt vom MuLi e. V. - Verein zur Förderung klassischer Literatur in musikalischem Gewand als Unterstützung pädagogischer Arbeit und interkulturellen Dialogs

Alle Infos unter:
www.faustnroll.de

Zurückgeblättert

Ereignisse im Landkreis Meißen vor zehn Jahren

Zehn Jahre – ist das eine kurze oder lange Zeit? Die Antwort wird für jeden unterschiedlich ausfallen: Rast das Leben an einem vorüber, überschlagen sich die Ereignisse oder schreitet es gemächlich Tag für Tag, Stunde für Stunde voran. Was den Landkreis Meißen vor einem Jahrzehnt bewegte, darüber berichtet diese Serie – ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Gestöbert haben wir für diesen Rückblick in der Tagespresse und im Amtsblatt – dieses Mal für den Monat August 2014.

Schlösser-Ranking

Die Albrechtsburg Meißen wurde im August 2014 vom Auslandsrundfunk Deutsche Welle unter den zehn schönsten Schlössern Deutschlands mit Platz zwei bedacht. Vor ihr konnte sich nur Neuschwanstein platzieren. Das Heidelberger Schloss und Schloss Sanssouci in Potsdam kamen dagegen auf Plätzen dahinter ein. „Es wäre traumhaft, wenn das zu einem Besucheransturm führen würde“, so die Marketingverantwortliche der Meißner Albrechtsburg Margit Jahn damals. In einer anderen bundesweiten repräsentativen ARD-Umfrage landete die Albrechtsburg im Frühjahr unter den 30 schönsten Burgen und Schlössern Deutschlands auf Platz 19. In der ebenfalls 2014 veröffentlichten Umfrage der Deutschen Zentrale für Tourismus gelangte das Meißner Wahrzeichen jedoch nicht unter die

100 beliebtesten Sehenswürdigkeiten. Mehr als 11.000 Deutschlandreisende hatten seinerzeit abgestimmt. Bis Juli 2014 wurden in der Albrechtsburg rund 75.000 Museums-gäste gezählt, knapp ein Drittel mehr als im Vorjahreszeitraum.

Langstrecke

An einem Freitagnachmittag im Sommermonat August 2014 ging es los. Der Extremradler Frank Höfer fuhr 1.728 Kilometer über die Alpen bis nach Neapel. Zuvor bereitete er sich ein Dreivierteljahr lang auf diese Strapaze vor. Die gute Vorbereitung zahlte sich aus. In 96 Stunden erreichte er sein Ziel. Ein erster Höhepunkt der Tour war das Passieren des Plöckenpasses an der Grenze zu Italien. Zu diesem Zeitpunkt lagen die Länder Tschechien, Deutschland und Österreich bereits hinter ihm. Der zweite ergreifende Moment war das Erklimmen des Vesuvs. Oben angekommen war die Luft auf dem Vulkan jedoch nicht besonders gut. Über ganz Neapel lag ein Smogschleier. Frank Höfer entschied sich daher gegen die Besichtigung der Stadt und stattdessen für eine Audienz im Vatikan.

Storchenboom

Die Zahl der besetzten Horste im Meißner Land hatte sich 2014 verdoppelt. Hätte es die Starkregenfälle am 27. Mai nicht gegeben, hätte es für die Störche im Altkreis Meißen sogar rekordverdächtig ausfallen können. Dabei entwickelte sich 2014 die Stadt Nossen zu einem Storchen-Zentrum. Im Großen-

hainer Land waren 69 Jungstörche in den 35 besetzten Nestern zum Ausfliegen gekommen. Bereits Anfang April hatten sich im Altkreis Riesa die ersten zwölf Brutpaare gefunden. Mit schließlich 21 Paaren und 52 Jungvögeln war das Jahresergebnis sehr gut. Ob die Vögel alle ihre lange Reise gen Süden unbeschadet überstanden haben, wurde nicht bekannt.

Besondere Fundsache

Am 16. August 2014 kam es auf einem Feld bei Nossen zu einem ungewöhnlichen Fund. An diesem Tag wurden vom Verein Vermisstenforschung Deutschland Überreste eines im Jahr 1944 verunglückten britischen Bombers vom Typ Lancaster gesucht und gefunden. Neben Wrackteilen und Uniformstücken fanden sich in fünf Meter Tiefe auch menschliche Knochen. Dies schienen die Überreste des Piloten zu sein. Endgültige Gewissheit sollte eine Untersuchung der Knochen in der Gerichtsmedizin bringen. In einer Januarnacht 1944 wurde die Maschine von deutschen Nachtjägern abgeschossen. Das Flugzeug mit einer Spannweite von 35 Metern und einer Rumpflänge von 23 Metern grub sich tief in die Erde. Drei der sieben Besatzungsmitglieder kamen ums Leben, weitere drei konnten sich mit Fallschirmen retten. Nur der Pilot galt seither als vermisst – bis zu diesem Tag im August 2014. Erst an der fünften Stelle wurde man bei der Suche fündig. In fünf Metern Tiefe wurden eindeutig Flugzeugteile lokalisiert – dazu menschliche Knochen. Sie wurden der Polizei



Zurückgeblättert im Archiv des Landkreises Foto: Doris Käthner

übergeben. Später sollten diese an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gehen, um sie dann der britischen Botschaft zu übergeben. Die Flugzeugteile selbst kamen in das Museum des Vereins im brandenburgischen Welzow.

Neue Straßenmeisterei

Nach der Grundsteinlegung im April 2013 konnte die feierliche Übergabe der neu entstandenen Straßenmeisterei am Standort Meißen-Bohinitzsch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgen. Dazu übergab Landrat Arndt Steinbach den symbolischen Schlüssel an den zuständigen Straßenmeister Fritz Künzel und damit auch an seine 26 Mitarbeiter. Mit dem Neubau konnten die Arbeitsbedingungen stark verbessert werden. Der bisherige und vom Freistaat Sachsen im Rahmen der Verwaltungsreform übernommene Standort an der Hochuferstraße entsprach nicht mehr den geltenden Standards. Zur Betriebsstätte gehörten damit ab sofort ne-

ben dem Sozialgebäude mit Duschen und komfortablen Aufenthaltsräumen vor allem Fahrzeughallen, teilweise beheizt, eine Reparaturwerkstatt, eine Waschstation sowie die große Salzlagerhalle. Die Kosten des Neubaus betragen rund 4,9 Millionen Euro.

Flutschutz kommt

Was für viele Anwohnerinnen und Anwohner an Flussläufen bis heute ein großer Wunsch ist, wurde in Riesa Realität. Nach Mitwirkung von 34 Behörden, Körperschaften und Vereinen sowie sieben Umweltverbänden wurde der Bau des Elbe-Flutschutzes im Ortsteil Gröba für die Kirchstraße und die umliegenden Straßenzüge begonnen. Laut Sächsischem Umweltministerium handelte es sich seinerzeit um eines der größten Deichbauprojekte in Bezug auf den Flutschutz in Sachsen. Auf rund zwei Kilometern wurden mit der Maßnahme Spundwände eingezogen und Deiche erhöht.

L. Laubusch / R. Werner

Musterküchenabverkauf 40%

Wir brauchen Platz für neue Messemodelle!

Angebotspreise zzgl. E-Geräte, Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis



Ausstellungsstücke extrem reduziert! z.B. 30%



Apart
küchen
holger fahrendorff

Alexander-Puschkin-Platz 4d • 01587 Riesa • ☎ 0 35 25 / 8 75 33 50 • www.apart-kuechen.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr • Samstag nach Vereinbarung

Weitere Zusammenarbeit zwischen den Landesbühnen Sachsen und der Elbland Philharmonie Sachsen

Auf viele weitere erfolgreiche Jahre! Am 18. Juli 2024 haben Landesbühnen-Intendant Manuel Schöbel, Artemis Willms, die kaufmännische Geschäftsführerin des Theaters, und Carola Gotthardt, Geschäftsführerin der Elbland Philharmonie Sachsen, den nunmehr dritten Orchesterleistungsvertrag geschlossen. Die Unterzeichnung besiegelt die weitere Zusammenarbeit bei Opern, Konzerten, Operetten, Musicals, Ballett, Schauspielproduktionen sowie chorsinfonischen Werken der Landesbühnen Sachsen bis zum 31. Juli 2032 und bekräftigt die zurückliegenden Erfolge, die seit dem Jahr 2012 mit der Elbland Philharmonie Sachsen erreicht wurden: Über 60 Musiktheaterpremierer – darunter Uraufführungen, Wiederentdeckungen und deutschsprachige Erstaufführungen – sowie zahlreiche Sonderkonzerte, interdisziplinäre Formate und regelmäßige Gastspiele für die Menschen in ganz Sachsen und darüber hinaus. Als musikalischer Partner der



Artemis Willms (Kaufmännische Geschäftsführerin Landesbühnen Sachsen), Carola Gotthardt (Geschäftsführerin Elbland Philharmonie Sachsen) und Manuel Schöbel (Intendant und Geschäftsführer Landesbühnen Sachsen) (v. l.)

Foto: Benjamin Abicht/Landesbühnen Sachsen

Landesbühnen Sachsen sorgt die Elbland Philharmonie Sachsen in sämtlichen Musiktheaterproduktionen für harmonischen Orchesterklang. Dabei sind die aktuell 80 Musi-

kerinnen und Musiker unter anderem in Radebeul, Bad Elster, Eisleben, Bernburg, Hoyerswerda, Wunsiedel und auf Europas schönster Naturbühne, der Felsenbühne Rathen, zu

erleben. Als Orchester des Kulturraums Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bespielt der Klangkörper außerdem die Theater, Stadthallen, Kulturhäuser und Kirchen im

Landkreis Meißen sowie im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Das Repertoire umfasst dabei Philharmonische Konzerte, Unterhaltungskonzerte, Kammerkonzerte sowie zahlreiche musikpädagogische Sonderformate.

„Wir freuen uns, mit der Elbland Philharmonie Sachsen ein starkes Orchester an unserer Seite zu haben, das die Produktionen der Landesbühnen Sachsen stets mit spannenden musikalischen Interpretationen, neuen Impulsen und einem bereichernden Arbeitsprozess begleitet“, sagte Manuel Schöbel zur Unterzeichnung des neuen Vertrages.

Der erste Orchesterleistungsvertrag wurde im Jahr 2012 mit der Umwandlung der Landesbühnen Sachsen in eine GmbH in staatlicher Trägerschaft geschlossen. Im Jahr 2017 folgte die nächste Unterzeichnung mit anschließender Verlängerung.

Landesbühnen Sachsen/Elbland
Philharmonie Sachsen



Heizen Sie mit unserem Premium-Heizöl

Prämie für Ihre nächste Heizöl-Bestellung:

**Nutzen Sie unseren neuen
Online-Shop und sparen Sie
bei einer Bestellung von
1.500 Litern VARO-Premium-
Heizöl 25,00 €.**

Sie erreichen die Ihnen bekannten Mitarbeiter

- **Meißen ☎ 0 35 21 70 000**
- **Großenhain ☎ 0 35 22 52 95 850**

* gültig bis 14.08.2024

shop.varoenergy.de

VARO

Umfrage: Menschen in Sachsen unterstützen Waldumbau

Die Sächsinen und Sachsen lieben ihren Wald und nutzen ihn regelmäßig zur Erholung. Sie sehen die Folgen des Klimawandels und unterstützen deshalb die Waldbewirtschaftung und den Waldumbau mehrheitlich. Sie nehmen eine Verschlechterung des Waldzustandes durch Schadensereignisse und Borkenkäferbefall wahr. Und sie wünschen sich mehr Informationen über Forstthemen. Das sind zentrale Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung (1.009 Teilnehmende) über Wald und Forst in Sachsen, die Sachsenforst zum zweiten Mal nach der Erstauflage im Jahr 2019 in Auftrag gegeben hatte. Zudem scheint die Försterin und der Förster ein Traumberuf zu sein – die hohen Imagewerte wurden bestätigt.

Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick

■ Das Interesse der Menschen in Sachsen am Wald ist ungebrochen hoch. Die Häufigkeit von Waldbesuchen hat gegenüber 2019 sogar zugenommen. Die Hälfte aller Be-



59 Prozent der Befragten wissen, dass Sachsenforst auch für den Naturschutz zuständig ist.

Foto: Lothar Sprenger

fragten geht regelmäßig – also mindestens einmal pro Woche – in den Wald. In ländlichen Gegenden wird der Wald häufiger besucht als im städtischen Umfeld. Jüngere Menschen (bis 39 Jahre) gehen häufiger in den Wald als

die Altersgruppen darüber.

■ Das Spaziergehen ist nach wie vor die häufigste Freizeitaktivität, gefolgt von Wandern und Zeit mit Familie und Freunden verbringen. Reiten, Geocaching und Jagd sind im Vergleich dazu deutlich sel-

tener.

■ Deutlich zugenommen hat hingegen die Zahl derer, die eine Verschlechterung des Waldzustandes sehen. 2024 waren das 68 Prozent der Befragten, 2019 noch 44 Prozent. Das liegt auch daran, dass drei Viertel der Befragten die Schadensereignisse der vergangenen Jahre (Sturm- und Borkenkäferschäden, Waldbrände) selbst oder über Medien wahrgenommen haben. Ebenfalls drei von vier Befragten (72 Prozent) gehen davon aus, dass der Klimawandel Auswirkungen auf den Wald in Sachsen hat.

■ Die durchaus realistische Wahrnehmung des Waldzustandes führt offenbar auch dazu, dass die Notwendigkeit des Waldumbaus zunehmend anerkannt wird. 2019 waren es 52 Prozent, die diese Notwendigkeit sahen, in der aktuellen Befragung bereits 67 Prozent. Dazu gehört auch, dass 66 Prozent die Holzernente im Zuge von Waldumbau und Waldbewirtschaftung als notwendig erachten. 20 Prozent halten das indes für nicht erforderlich (2019: 24 Prozent).

■ Waldbewirtschaftungsmaßnahmen bedeuten hin und wieder auch Einschränkungen für die Waldbesucherinnen und -besucher. 17 Prozent empfinden das als sehr störend (plus 6 Prozent). Die Zunahme könnte mit der notwendigen Ausweitung der Maßnahmen zur Schadensbewältigung – und den damit verbundenen Einschränkungen – zu tun haben. Deutlich mehr Menschen empfinden diese Einschränkungen jedoch als „nicht störend“ (53 Prozent) oder „teils, teils störend“ (21 Prozent).

■ Ungebrochen hohe Werte werden für das Image der Försterinnen und Förster erzielt. Deutliche Mehrheiten stimmen den Aussagen zu „Förster sind wichtig für die Gesellschaft“ (69 Prozent), „Förster sind wichtig für die Lieferung des nachwachsenden Rohstoffes Holz“ (64 Prozent), „Förster sind kompetente Ansprechpartner“ (61 Prozent) oder „Förster schützen den Wald und die Natur“. Weniger Zustimmung erhalten Aussagen wie „Förster sind offen und gesprächsbereit“ (41 Prozent), „Ansprechpartner und Zuständigkeiten sind klar erkennbar“ (38 Prozent) und „Förster sind bei Bedarf gut er-

reichbar“ (30 Prozent).

■ Die Bekanntheit von Sachsenforst hat leicht zugenommen. 72 Prozent kennen Sachsenforst vom Namen her (plus 5 Prozent), genau die Hälfte konnte ohne weitere Hinweise benennen, wer in Sachsen für die Bewirtschaftung der staatlichen Waldflächen zuständig ist.

■ Die Vielfalt der Aufgaben von Sachsenforst ist indes deutlich weniger bekannt. Zwar wissen mehr als die Hälfte (59 Prozent), dass Sachsenforst (auch) für Naturschutz im Staatswald zuständig ist. Andere wesentliche Aufgaben kennen nicht einmal die Hälfte der Befragten. Unter anderem wurden „Erholung im Wald ermöglichen durch Wegebau, Schutzhütten und Beschilderung“ (39 Prozent), „Verwaltung von großen Naturschutzgebieten“ (39 Prozent), „Waldpädagogik und Umweltbildung“ (39 Prozent) und „Unterstützung von privaten, kommunalen, kirchlichen Waldbesitzern“ (25 Prozent) von den Befragten genannt.

Neues Thema Waldbrand: Ursache Mensch bei vielen bekannt

Neu befragt wurden die Menschen in Sachsen zum Thema Waldbrand. Die meisten von ihnen wissen, dass der Mensch die häufigste Ursache von Waldbränden ist. Aber auch Hitze und Trockenheit wurden häufig genannt. Von Bränden bedroht fühlen sich jedoch nur wenige: Lediglich 9 Prozent geben an, sie fühlen sich „stark oder sehr stark“ bedroht. 61 Prozent fühlen sich hingegen gar nicht oder kaum bedroht. Die App „Waldbrandgefahr in Sachsen“, mit der unter anderem die aktuelle Waldbrandgefahr und das richtige Verhalten im Wald nachgeschaut werden kann, ist noch wenig bekannt (17 Prozent).

45 Prozent der Befragten wollen gern mehr über Wald und Waldbewirtschaftung erfahren. Bei den bevorzugten Informationsquellen zeigt sich deutlich der Wandel der Medienlandschaft. Als bevorzugte Informationsquelle führt das Internet (48 Prozent) vor Fernsehen (45 Prozent), Social-Media-Kanälen (27 Prozent) und der regionalen Tageszeitung (25 Prozent).

Nicht nur ANKAUF, sondern auch ein großes Angebot an

Silberschmuck

steht zum Verkauf

Goldmännchen



Inhaber:
Haiko Börmert



sehr alter bis
neuerer moderner
Schmuck



Silberschmuck
aus zweiter Hand
und von uns
gereinigt

IM ANGEBOT:

Ringe, Ketten, Anhänger,
Armbänder, Ohrringe,
Anstecknadeln uvm.,
Silberschmuck ab 1 € das Gramm

Verkauf zu einem
Bruchteil des Neupreises

Wenden Sie sich vertrauensvoll
an uns – wir beraten Sie gern!

ACHTUNG! Wir haben URLAUB vom 05.-23.08.2024

Münzhandlung Meißen

Seit über 13 Jahren in Meißen

Gerbergasse 7 | 01662 Meißen

Parkmöglichkeiten direkt vor dem Geschäft.

Tel. 03521 - 4769613

Fax 03521 - 4769614

Funk 0174 - 985 23 83

Öffnungszeiten:

Di. – Do. 10 – 12 & 13 – 17 Uhr

Mo./Fr. geschlossen

www.muenzhandlung-meissen.de

27 Berufsjahre mit großem Engagement

Wolfgang Heidemann geht nach 27 Jahren als Berufsbetreuer im Landkreis Meißen in den wohlverdienten Ruhestand. Mit nunmehr 70 Jahren sei es an der Zeit, sich auch einmal um sich selbst zu kümmern, so seine Worte. Das heißt, ein wenig reisen und seinen Hobbys nachgehen, die bislang immer zu kurz gekommen seien.

Als ausgebildeter Ingenieurpädagoge war er zunächst in der Ingenieursschule des Stahl- und Walzwerkes Riesa tätig. Schon immer war es ihm wichtig, mit Menschen zu arbeiten, sein Wissen weiter zu geben und zu unterstützen, so dass er 1997 in seine Berufsbetreuertätigkeit einstieg. Bis zu 40 Betreuungen führte er durchschnittlich regelmäßig und äußerst verlässlich durch. Dabei waren alle Altersgruppen ab der Volljährigkeit vertreten. Seine Stärke, Menschen zu helfen, die es aus unterschiedlichen Gründen selbst nicht schaffen, sie zu verstehen und zu akzeptieren, verhalf ihm zur Anerkennung seiner Arbeit bei seinen Klienten. Auch innerhalb der Betreuer-schaft des Landkreises war Wolfgang Heidemann ein geachteter Berufskollege, dessen



Sachgebietsleiterin Dagmar Güldner verabschiedet den langjährigen Berufsbetreuer Wolfgang Heidemann.

Foto: Betreuungsbehörde

Rat gefragt war. Nunmehr hat er seine letzten Betreuungen an jüngere Berufsbetreuerkollegen übertragen und beendet ein für ihn erfolgreiches, lebendiges und oftmals herausforderndes Arbeitsleben. Die Betreuungsbehörde des Landkreises Meißen dankt ihm für seinen unermüdlichen Einsatz und wünscht einen erlebnisreichen und gesunden Lebensabend. Gleichzeitig verbindet die Betreuungsbehörde damit die Hoffnung auch weiterhin so engagierte Personen finden zu können, die bereit sind, sich um das Wohl

von Menschen zu kümmern, die diese Hilfe benötigen.

Informationen zu den Aufgaben und Voraussetzungen von Berufsbetreuerinnen und -betreuern finden Interessierte auf der Website des Landkreises Meißen: www.kreis-meissen.de/Landratsamt/Die-Verwaltung/Dezernat-Soziales/Kreissozialamt-/Betreuungsrecht/

Telefonischer Kontakt für Interessenten: 03521 725-3191

Betreuungsbehörde

Aktuelle Veranstaltungen der Suchtkoordination und -hilfe

Seit 2014 richtet der Landkreis Meißen die Fachtag-Reihe (SCHEIN)WELT Sucht aus. Der nunmehr **8. Fachtag (SCHEIN)WELT Sucht** findet am Freitag, 13. September 2024, von 9 bis 15.30 Uhr im Soziokulturellen Zentrum Alberttreff (Am Marstall 1 | 01558 Großenhain) statt und richtet sich an Fachkräfte, die vorrangig im Landkreis Meißen tätig sind. Der Titel des diesjährigen Fachtages lautet „Ambulante Suchtberatung – Wandel versus Beständigkeit“.

Weitere Informationen finden Interessierte im Beteiligungsportal des Landkreises Meißen: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/beteiligung/themen/1042401> Dort ist auch die Anmeldung zur Veranstaltung möglich.

Zudem gibt es noch freie Plätze in diesen Seminaren:

■ 19. August 2024: EIGENSTÄNDIG WERDEN 5+6 (EXT05704)

www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/beteiligung/themen/1041795?zugangscod=b8V8vF8J

■ 20. August 2024: Der grüne Koffer – Methodenset Cannabisprävention (EXT05705) <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/beteiligung/themen/1041900?zugangscod=GrkPQXr1>

Koordination Suchthilfe | Suchtprävention

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



www.krematorium-meissen.de

Meißen	Nossener Str. 38	0 35 21/45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21/45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	03 52 42/7 10 06
Weinböhl	Hauptstr. 15	03 52 43/3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51/8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25/73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22/50 91 01



KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft

IHR ENERGIELIEFERANT VOR ORT

E1 ENERGIE SCHNEIDER TEL. 03521 75 000
Energiekonzepte nach Maß.

Ihr Lieferant für

- HEIZÖL
- KOHLE
- HOLZ
- HOLZPELLETS
- DIESEL

Energie Schneider GmbH & Co. KG · Hafenstraße 47 · 01662 Meißen
www.energie-schneider.com

 **Bestattungshaus Vogler GmbH**

Großenhainer Straße 102 · 01662 Meißen
Beratungsgespräche Mo.–Sa. nach tel. Absprache
03521 7186969 / 03523 2391450 · 24 h Bereitschaft
✉ info@bestattungshaus-vogler.de
🌐 bestattungshaus-vogler.de

 **Psychologische Beratung**
Norbert Fink

Professionelle Einzel- und Paarberatung
nach den Grundsätzen der
Personenzentrierten Psychotherapie 

Termine nach Vereinbarung

Telefon +49 173 3908333 | Fax: +49 351 83654921
info@praxis-norbert-fink.de | www.praxis-norbert-fink.de

 **OKAL**
Ausgezeichnete Häuser

Ihre persönliche Bauberaterin

Silvana Plätzer
0178 7802947
silvana.plaetzer@okal.de

OKAL Musterhaus Dresden
Zur Kuhbrücke 11
01458 Ottendorf-Okrilla


www.okal.de

In der **Großen Kreisstadt Riesa** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeitung Feuerwehrangelegenheiten (m/w/d)

zu besetzen. Es findet der TVöD VKA Anwendung.

Weitergehende Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.riesa.de/rathaus/stellenausschreibungen.




Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm
www.wm-aw.de

Gimmiedabeat, Baby!

Klick Dich rein!
www.sz-ticket-service.de



Besuchen Sie unsere neue Polster- und Küchenwelt!



Unsere neue Polsterausstellung sehen Sie auf **800 m²**

... und auf nochmal 800 m² sind im 1. Stock unsere Abverkaufsmöbel ausgestellt



Sehen Sie Ihre neue Küche durch eine VR-Brille und testen Sie verschiedene Arbeitshöhen ...

... erleben Sie neueste Küchentrends auf **500 m²**

... schauen Sie vorbei und sichern sich Ihre Traum Möbel!



01689 Weinböhl | Ehrlichtweg 3-9 | ✉ kontakt@huelsbusch.com | [f/moebelhuelsbusch/](https://www.facebook.com/moebelhuelsbusch/)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr | Sa. 9.00-14.00 Uhr
www.huelsbusch.com